

Die Informations- und Koordinierungsstelle Kindertagespflege

vernetzt, stärkt und professionalisiert die Akteure der
Kindertagespflege in Sachsen!



Projektbericht

der Informations- und Koordinierungsstelle
Kindertagespflege in Sachsen (IKS)

01.01.2024 – 31.12.2024

*Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel
auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag
beschlossenen Haushaltes.*



Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis.....	3
Abbildungsverzeichnis.....	4
Tabellenverzeichnis.....	6
Anlagenverzeichnis.....	7
1. Informations- und Koordinierungsstelle Kindertagespflege in Sachsen (IKS).....	8
2. Projektstruktur.....	9
2.1 Das Team der IKS.....	9
2.2 Zielgruppen.....	10
2.3 Einbindung in den Paritätischen Wohlfahrtsverband Landesverband Sachsen e.V.....	11
2.4 Einbindung in die Landesebene des Freistaates Sachsen.....	12
2.5 Bundesweite Einbindung.....	12
3. Aufgaben im Projekt.....	13
3.1 Trägerinterne Aufgaben.....	13
3.2 Projektinterne Aufgaben.....	14
3.3 Öffentlichkeitsarbeit.....	14
3.3.1 Website www.iks-sachsen.de	15
3.3.2 Aktionswoche für die Kindertagespflege in Sachsen 2024.....	21
3.3.3 Materialien der Öffentlichkeitsarbeit.....	24
3.4 Veranstaltungen.....	29
3.4.1 Veranstaltungsformate.....	31
3.4.2 Ein Highlight der Veranstaltungen: IKS-Fachtag 2024.....	34
3.4.3 Evaluation der Veranstaltungen.....	36
3.5 Vernetzung.....	38
3.6 Beratung.....	39
3.6.1 Beratungsthemen.....	39
3.6.2 Telefonische Rechtsberatung.....	40
3.6.3 Fachliche Beratung in Gremien.....	40
4. Statistische Entwicklung der Kindertagespflege in Sachsen.....	41

5. Ausblick.....42

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1:	Übersicht Schwerpunkte der IKS.....	8
Abbildung 2:	Das Team der IKS (v.l. Isabell Kühnert, Simone Kühnert, Astrid Jungmichel, Josephine Bergmann, Sophie Güttler, Franziska Friedrich).....	9
Abbildung 3:	Zielgruppen der Informations- und Koordinierungsstelle Kindertagespflege in Sachsen	11
Abbildung 4:	Nutzungsverlauf der Website www.iks-sachsen.de im Jahr 2024. Kennzeichnung der Peaks (Tage mit ungewöhnlich vielen Besuchen). Quelle: Screenshot Matomo, Bearbeitung durch IKS.....	16
Abbildung 5:	Zeitliches Nutzungsverhalten auf www.iks-sachsen.de im Jahr 2024, Quelle Screenshot Matomo.	17
Abbildung 6:	Kennzahlen auf der Website www.iks-sachsen.de im Jahr 2024, Quelle Screenshot Matomo.	18
Abbildung 7:	Korrelation in den letzten sieben Jahren: Gesamtbesuche der Website www.iks-sachsen.de (orange, linke Skala); Anzahl der Kindertagespflegepersonen in Sachsen (blau, rechte Skala). Quelle: IKS.....	18
Abbildung 8:	Besuche der Website www.iks-sachsen.de pro Kindertagespflegeperson pro Jahr in Sachsen. Quelle: IKS.....	19
Abbildung 9:	Gerätetyp der Websitebesuche www.iks-sachsen.de im Jahr 2024, Quelle: Screenshot Matomo.	20
Abbildung 10:	Postkarte "Kindertagespflege? Selbstverständlich!".....	21
Abbildung 11:	Kultusminister Christian Piwarz - Schirmherr der Aktionswoche für die Kindertagespflege in Sachsen.....	21
Abbildung 12:	Aktion "Kindertagespflege? Selbstverständlich!" 2024 in Chemnitz.....	22
Abbildung 13:	Besuch bei OB Arndt in Zwickau.....	23
Abbildung 14:	Standbild Fernsehbeitrag von frm zum Aktionstag für Kindertagespflege in Freital.....	23
Abbildung 15:	Faltflyer "Schon gehört?"	25
Abbildung 16:	Poster "Schon gehört?"	25
Abbildung 17:	Öffentlichkeitsmaterial: Beutel, Schirm, Luft-ballon	25

Abbildung 18: Postkarte "Kindertagespflege? Selbstverständlich!" in zwei Varianten".....	26
Abbildung 19: Postkarte "Schon gehört?	26
Abbildung 20: Postkarte "Jetzt geht's ab".....	26
Abbildung 21: Banner Kindertagespflege.....	26
Abbildung 22: Ostergruß 2024.....	27
Abbildung 23: Auswahl Fachinformationen 2024.....	28
Abbildung 24: Banner Aktionswoche	28
Abbildung 25: Poster Aktionswoche.....	28
Abbildung 26: Auswahl Veranstaltungsflyer (Teil 1).....	29
Abbildung 27: Auswahl Veranstaltungsflyer (Teil 2).....	31
Abbildung 28: Entwicklung Anzahl Veranstaltungsteilnehmende (2021-2024).....	33
Abbildung 29: Anzahl der Teilnehmenden in verschiedenen Veranstaltungsformaten 2024.....	34
Abbildung 30: Anzahl IKS-Veranstaltungen 2024.....	34
Abbildung 31: Impressionen IKS-Fachtag (Teil 1)	35
Abbildung 32: Impressionen IKS-Fachtag (Teil 2).....	35
Abbildung 33: Statistik 2024: Trend Kindertagespflegepersonen und Kinder.....	41
Abbildung 34: Statistik 2024: Altersverteilung der Kinder in Kindertagespflege	41

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1	Übersicht Projektmitarbeiterinnen der IKS	10
Tabelle 2	Differenzierte Übersicht der Veranstaltungsformate	32
Tabelle 3	Veranstaltungsübersicht Weiterbildungen 2024 (Ganztags- und Abendweiterbildungen).....	49
Tabelle 4	Veranstaltungsübersicht Modulweiterbildungen 2024.....	50
Tabelle 5	Veranstaltungsübersicht Fachveranstaltungen 2024.....	51
Tabelle 6	Veranstaltungsübersicht Beirat 2024	51

Anlagenverzeichnis

Anhang

Anlage 1: Faltplyer „Schon gehört?“	44
Anlage 2: Postkarten der Öffentlichkeitsarbeit Kindertagespflege.....	45
Anlage 3: Fachinformationen	46
Anlage 4: Veranstaltungsflyer.....	47
Anlage 5: Veranstaltungswerbung.....	48
Anlage 6: Veranstaltungsübersicht.....	49
Anlage 7: Veranstaltungsevaluationen	52

1. Informations- und Koordinierungsstelle Kindertagespflege in Sachsen (IKS)

Die Informations- und Koordinierungsstelle Kindertagespflege in Sachsen (im folgendem IKS genannt) ist ein vom [Freistaat Sachsen gefördertes Landesprojekt](#) und unterstützt sachsenweit die Sicherung und Weiterentwicklung der familiennahen Kindertagespflege seit 2009.

Der Deutsche Paritätische Wohlfahrtsverband Landesverband Sachsen ist der Träger dieses Projektes. Der Träger betreibt oder trägt keine Kindertagespflegestellen.

Die Hauptaufgaben der IKS umfassen die [Vernetzung, Stärkung](#) sowie [Beratung](#) und [Professionalisierung](#) aller Handelnden im Betreuungssystem. Als eine grundlegende Teilaufgabe nimmt die [Öffentlichkeitsarbeit](#) einen weiteren großen Stellenwert ein.



Abbildung 1: Übersicht Schwerpunkte der IKS

In der Beratung ist die IKS ein zuverlässiger, sachkundiger, verbindender und neutraler Partner.

Die Professionalisierung aller Beteiligten im Betreuungssystem unterstützt die IKS durch verschiedene Veranstaltungsformate. Dabei liegt der Schwerpunkt auf der Aktualität der Themen und der gezielten Förderung von Vernetzungs- und Austauschmöglichkeiten unter den Teilnehmenden.

Im Jahr 2024 konzentrierte sich die IKS auf den Generationenwechsel in allen Ebenen sowie auf die Sicherung der Kindertagespflege.

Zu nennen sind hierbei insbesondere:

- Analyse der Handlungsfelder zur Sicherung der Kindertagespflege im Freistaat,
- Beratung der politisch Verantwortlichen,
- Öffentlichkeitsarbeit,
- Kennenlernen, Vernetzung und Qualifizierung von Kindertagespflegepersonen und Verantwortlichen in der Verwaltung sowie in der Fachberatung.

Die IKS vertritt die Kindertagespflege in verschiedenen Gremien und Arbeitsgruppen auf Landes- und Bundesebene. Sie setzt sich durch Presse- und Lobbyarbeit für die Frühpädagogik und die Kindertagespflege ein. Sie bereitet verschiedene Themen für die jeweiligen Handelnden fachlich und öffentlichkeitswirksam auf und stellt ein breites Spektrum an Materialien und Publikationen zur Verfügung.

Die Website der IKS hat sich als Wissensspeicher für das System etabliert.

Die IKS setzt sich für die individuelle, professionelle, familiäre Betreuung für Kinder in der Kindertagespflege ein. Jedes Kind soll den Platz erhalten, den es für seine Entwicklung braucht.

Seit 2022 unterstützt ein Beirat die IKS. In diesem wurden folgende Handlungsfelder herausgearbeitet:

1. Bedarfsplanung,
2. Kommunale Steuerung,
3. Qualifizierung,
4. Qualitätsstandards,
5. IKS-Fachstelle für Kindertagespflege,
6. Politik,
7. Fachberatung.

Die Handlungsfelder wurden 2024 fachlich untersetzt und ergeben ein umfangreiches Konzept, welches eine Grundlage der Ausrichtung und Aufgabenpriorisierung der strategischen Arbeit für das gesamte System der Kindertagespflege bilden kann. Gleichzeitig sind diese insbesondere für den politischen und gesellschaftlichen Diskurs eine belastbare Vorlage.

Die IKS leistet in allen Handlungsfeldern im Rahmen ihrer Möglichkeiten einen Beitrag, um die Akteure, denen die Steuerungsverantwortung für das Thema obliegt, zu unterstützen.

2. Projektstruktur

2.1 Das Team der IKS

2024 endete die Elternzeit von Franziska Friedrich. Isabell Kühnert hat das Projekt verlassen, um sich beruflich neu zu orientieren. Neben der Einarbeitung von Frau Friedrich waren Teamentwicklung, Teamstärkung und der Trägerwechsel wesentliche Schwerpunkte.



Abbildung 2: Das Team der IKS (v.l. Isabell Kühnert, Simone Kühnert, Astrid Jungmichel, Josephine Bergmann, Sophie Güttler, Franziska Friedrich)

Alle Projektmitarbeiterinnen arbeiten in Teilzeit. Dem Projekt stehen insgesamt 92 pädagogische Stunden pro Woche zur Verfügung. Josephine Bergmann wird aus Mitteln der Verwaltungspauschale finanziert.

Tabelle 1 Übersicht Projektmitarbeiterinnen der IKS

Name	Tätigkeit	Beschäftigungsdauer	Beschäftigungsumfang
Simone Kühnert	Projektleiterin	01.01.2024 – 27.02.2024	0,875 VZÄ
		28.02.2024 – 31.12.2024	0,75 VZÄ
Franziska Friedrich	Referentin	28.02.2024 – 31.12.2024	0,625 VZÄ
Sophie Güttler	Referentin	01.01.2024 – 31.12.2024	0,500 VZÄ
Astrid Jungmichel	Referentin	01.01.2024 – 27.02.2024	0,300 VZÄ
		28.02.2024 – 31.02.2024	0,425 VZÄ
Isabell Kühnert	Referentin	01.01.2024 – 15.03.2024	0,625 VZÄ
Josephine Bergmann	Projektassistentin	01.01.2024 – 31.12.2024	0,500 VZÄ

Spezifische Aufgaben im IT- und Medienbereich wurden an einen Honorarmitarbeiter vergeben. Sebastian Steger unterstützte die IKS in der technischen Umsetzung und inhaltlichen Beratung der Website www.iks-sachsen.de. Dazu zählen die ständige Prüfung der Webseitertools, die Anpassung und Umsetzung von Verknüpfungen sowie die Erweiterungen und das Einarbeiten von Videos. Seine Fachkompetenz ist im technisch-medialen Bereich hervorragend und unerlässlich.

Für die Social Media Präsenz sowie die grafische Aktualisierung von Materialien der Öffentlichkeitsarbeit wurde die externe Grafikerin Franziska Günther einbezogen.

2.2 Zielgruppen

Die Zielgruppen des Projektes IKS umfassen alle beteiligten Akteure im System Kindertagespflege im Freistaat Sachsen. Dazu gehören:

- Kindertagespflegepersonen,
- Öffentliche und Freie Träger der Jugendhilfe,
- Verantwortliche in der Kommune,
- Verantwortliche in der Verwaltung,
- Politik,
- Vereine, Netzwerke und Interessengemeinschaften

Im Projektjahr 2024 lag der Fokus neben der kontinuierlichen Fort- und Weiterbildung von Kindertagespflegepersonen auf der Stärkung und Beratung von Verantwortlichen in den Kommunen und der Fachberatung. Damit hat die IKS auf den Generationswechsel und die aktuellen Themen in der kommunalen Verwaltung reagiert.

Öffentliche Beratung und Förderung auf der einen Seite versus selbstständige, private Tätigkeit auf der anderen, führen immer wieder zu Spannungsfeldern und Konflikten. Wünsche, Vorstellungen und Haltungen verschieden handelnder Personen konkurrieren miteinander. Differenzierte Ansprüche und Erwartungen sind inhaltlich und zeitlich projektimmanent. Gleichsam werden Materialien und Angebote in unterschiedlicher Weise und zielgruppenorientiert konzipiert und bereitgestellt.

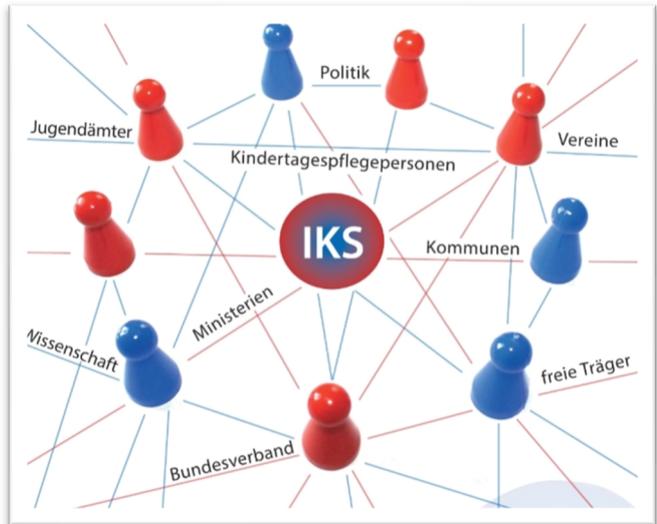


Abbildung 3: Zielgruppen der Informations- und Koordinierungsstelle Kindertagespflege in Sachsen

Unter dieser Betrachtung wirkt die IKS in einer herausfordernden Position. Einerseits muss sie gemäß der Perspektive einer selbstständigen Einzelexistenz beraten und andererseits diese ins Spannungsfeld der öffentlichen Verwaltung und Förderung setzen. In der aktuellen Phase des Rückgangs der Kindertagespflege sind Beratungen zu Existenzsorgen auf der Tagesordnung. Eine verantwortungsvolle Interessenmoderation ist immer anspruchsvoll. Somit ist ein Bedarf an Supervision unverzichtbar, um dem oben beschriebenen Spannungsfeld belastbar gerecht zu werden. Ausschlaggebend ist das loyale Vermitteln zwischen den handelnden Personen aus verschiedenen Ebenen, das Begleiten von Krisen und existenzgefährdenden Situationen und dem Anregen konstruktiver Lösungsansätze. Neben der Sicherung der eigenen Psychohygiene ist auch das Wahren einer stets immer wieder neutralen Grundhaltung erfolgsentscheidend.

Dringend notwendige Projektmittel für Supervision wurden 2024 nicht bewilligt.

2.3 Einbindung in den Paritätischen Wohlfahrtsverband Landesverband Sachsen e.V.

Der Paritätische Sachsen ist Träger des Projektes IKS. Das Projekt ist trägerintern an den Bereich „Soziale Arbeit und Bildung“ angeschlossen. Regelmäßiger Austausch ermöglicht sowohl eine fachliche als auch eine strukturelle Anbindung des Projektes an den Verband. Hierzu zählen u. a.:

- Dienstberatungen innerhalb des Bereiches „Soziale Arbeit und Bildung“,

- Beratungen mit den Regionalgeschäftsstellen des Paritätischen Sachsen,
- Kontinuierliche Beratungen mit dem Referat Kita, Schule und Jugendhilfe,
- Beratungen zur strategischen Ausrichtung des Verbandes mit allen Referaten.

Die Beratungen fanden im Berichtszeitraum 2024 digital oder in Präsenz statt.

Der Paritätische Sachsen wird die Trägerschaft der IKS zum 31.12.2025 beenden. Diese Situation hat im Berichtszeitraum Auswirkungen auf das Projekt, welche in Kapitel 3 beschrieben werden.

2.4 Einbindung in die Landesebene des Freistaates Sachsen

Die IKS bindet folgende Ebenen in ihre Arbeit durch den begleitenden Beirat ein:

- Landespolitik,
- Sächsisches Staatsministerium für Kultus,
- Sächsisches Staatsministerium für Soziales, Gesundheit und Gesellschaftlichen Zusammenhalt, Landesjugendamt,
- Sächsischer Städte- & Gemeindetag,
- Sächsischer Landkreistag,
- Kommunaler Sozialverband Sachsen
- Vorstand des Paritätischen Sachsen und Freie Träger,
- Landesausschuss Sachsen des Studiengangs Pädagogik der Kindheit
- Juristische Beratung in der Kindertagespflege
- Öffentliche Träger der Jugendhilfe, Fachberatung

Aktiv und beratend eingebunden war die IKS im:

- Landesjugendhilfeausschuss: Unterausschuss 2 (Kindertagesbetreuung),
- Landesjugendamt: Arbeitskreis Kindertagespflege,
- AG Fachkräfte SächsQualiVO,
- Sächsisches Staatsministerium für Soziales, Gesundheit und Gesellschaftlichen Zusammenhalt: Auftaktveranstaltung und Beratungen 18. DJHT 2025,
- 13. Leipziger Frühjahrssymposium „Sprache und Kommunikation (LFS) »AiS für alle« - Alltagsintegrierte sprachliche Bildung in Kita, Kindertagespflege & Hort“,
- Sächsische Landesvereinigung für Gesundheitsförderung e. V.: Beirat „Landesprogramm alltagsintegrierte sprachliche Bildung in der Kindertagesbetreuung Sachsen“ (AiS).

2.5 Bundesweite Einbindung

Im Projektjahr 2024 war die IKS auf Bundesebene in verschiedene Veranstaltungen des Bundesverbandes für Kindertagespflege e.V. sowie in den Fachaustausch der Landesverbände anderer Bundesländer für Kindertagespflege eingebunden:

- digitale Länderkonferenz: Fachdiskussion zwischen und aller Ländervertretungen,

- Länderkonferenz in Harrislee: Fachdiskussion zwischen und aller Ländervertretungen,
- digitale Beratung in dem Fachbeirat zum Projekt „Demokratie und Partizipation in der Kindertagespflege“
- bundesweiter fachlicher Austausch der Landesverbände zu aktuellen Themen und Entwicklungen digital

Der Fachdiskurs auf Bundesebene wird zu jeder Zeit als fachlich hochwertig und gewinnbringend resümiert.

3. Aufgaben im Projekt

Die Aufgaben der IKS orientieren sich an den Projektzielen: Dabei arbeitet die IKS nach den Grundsätzen „**Vernetzen – Stärken – Professionalisieren**“.

Im Folgenden werden die Inhalte in vier Schwerpunkten differenziert vorgestellt. Die Arbeitsschwerpunkte sind: **Öffentlichkeitsarbeit, Fortbildung, Vernetzung** und **Beratung**.

In der Praxis sind diese nicht immer klar voneinander trennbar. Mitunter kommt es zu Überschneidungen zwischen einzelnen Bereichen bzw. gehen diese fließend ineinander über.

3.1 Trägerinterne Aufgaben

- Teilnahme an Beratungen (Fachgespräche, Strategieberatung, Ad hoc Arbeitsgruppen, Klausurtage),
- Zuarbeiten zu aktuellen Themen, Stellungnahmen, Berichte für den Vorstand,
- Trägerwechsel.

Der Deutsche Paritätische Wohlfahrtsverband Landesverband Sachsen e. V. wird das Landesprojekt IKS ab dem 01.01.2026 nicht mehr in seiner Trägerschaft führen. Darüber wurden die Mitarbeiterinnen und das Sächsische Staatsministerium für Kultus 2024 informiert. Im August 2024 wurde diese Entscheidung im Landesjugendhilfeausschuss, Unterausschuss 2 (LHJA, UA 2) veröffentlicht und protokolliert. Bis Oktober 2024 sind drei Interessenbekundungen beim Paritätischen Sachsen eingegangen.

Für die Überleitung eines so langjährigen Landesprojektes liegen keine Erfahrungen vor, auf die zurückgegriffen werden können. Vor diesem Hintergrund hat das Team der IKS aus den Inhalten des umfangreichen Projektes der IKS ein Kurzkonzept entwickelt, um interessierten Trägern unsere Ziele und Aufgaben aufzuzeigen, sowie grundlegende Kriterien erarbeitet, die ein neuer Träger als Voraussetzung für eine mögliche Übernahme gewährleisten muss. Um weitere Sicherheit für das Projekt zu gewinnen, hat sich das Team der IKS mit dem Verfahren auseinandergesetzt. In zwei Fortbildungen und einer Klausur wurden Themen und Aufgaben erarbeitet, die im Vorfeld zu leisten sind, um den Prozess des Wechsels nicht nur bestmöglich zu gestalten, sondern auch auszuloten, wie eine Aufgabenverteilung im Team möglich sein könnte, um dieses zusätzliche Thema zu der laufenden Arbeit im Projekt schultern zu können. Im Prozess der Erarbeitung einer entsprechenden Zeitschiene zum Trägerwechsel wurde sehr

schnell deutlich, dass es insbesondere im Abgleich mit den fixen Terminen eines IKS-Projektjahres (Fortbildungsplanung, Aktionswoche, Teilnahme an wichtigen Gremien, etc.), mehrfach zu besonderen Arbeitsspitzen bereits Ende 2024, jedoch verstärkt im Jahr 2025 kommen wird. Auch konnte ein Teil von Unsicherheiten der Mitarbeiterinnen lediglich beschrieben, nur teilweise beantwortet oder unbefriedigend ausgeräumt werden.

Die Projektziele konnten erfolgreich umgesetzt werden.

Die Mitarbeiterinnen sind mit 120 Überstunden in das Jahr 2025 gegangen.

3.2 Projektinterne Aufgaben

- Leitungsaufgaben:
 - Jahres-, Monats- und Wochenplanung,
 - Personalplanung und -motivation sowie -begleitung,
 - Sicherheit in Krisenzeiten geben,
 - Einarbeitung,
 - Mitarbeiterinnengespräche,
 - Projektabrechnung, Budgetplanung,
 - Absprachen und Beratungen mit Teammitgliedern bzw. im gesamten Team,
 - Planung und Beratung mit Honorarkräften,
 - Gremienarbeit.
- Beratungen im Projektteam:
 - Planungs- und Abstimmungsprozesse zu aktuellen Themen und zum Prozess des Trägerwechsels,
 - Klausurberatungen,
 - Persönliche Fort- und Weiterbildung,
 - Veranstaltungsmanagement,
 - Öffentlichkeitsarbeit.

3.3 Öffentlichkeitsarbeit

Im Berichtszeitraum nutzte die IKS verschiedene Formate der Öffentlichkeitsarbeit, um die Wahrnehmung, Anerkennung und Sicherung der Kindertagespflege zu erhöhen:

- Webseiten: www.iks-sachsen.de, www.kita-bildungsserver.de,
- Aktionswoche für die Kindertagespflege in Sachsen,
- Publikationen,
- Fachinformationen (Aufbereitung aktueller Entwicklungen im Bereich Kindertagespflege und Frühkindliche Bildung),
- Konzeptvideos von der Kindertagespflege,
- YouTube-Kanal für die Videos zur Kindertagespflege.

3.3.1 Website www.iks-sachsen.de

In Fortsetzung der Arbeit vorangegangener Projektjahre, lag der Schwerpunkt im Bereich der Website auf der inhaltlichen Pflege sowie der Sicherung der Funktionsfähigkeit. Das im Jahr 2023 installierte Update mit einem vollumfänglichen Relaunch der Website führte im I. Quartal 2024 zu folgenden Veränderungen:

- Verbesserung der Bedienbarkeit und Orientierung für Besuchende,
- Verbesserung der Bedienbarkeit der Administrations-Oberfläche,
- Verbesserung der Darstellung bestehender Informations-Angebote,
- Sicherstellung, dass die Website langfristig wartbar und erweiterbar ist.

Dabei wurde der Website nicht nur ein modernes und ansprechendes Äußeres zuteil. Das Menü wurde verschlankt und intuitiver gestaltet. Auch die Startseite ist nun übersichtlicher, bietet vermehrt Schnelleinstiege sowie einen kurzen Überblick über die aktuellen Beiträge und Fortbildungen.

Der Menüpunkt „Wissenswertes“ wurde in „[Lexikon](#)“ umbenannt, um der Bedeutung für diesen sehr umfangreichen Menüpunkt Rechnung zu tragen. Zudem wurden folgende Neuerungen bzw. Optimierungen erreicht:

- Verbesserung der Verwaltung von Einträgen für einfachere Pflege und Übersichtlichkeit,
- Unterlagen wie Urteile und Broschüren können nun strukturiert mit zusätzlichen Informationen angezeigt werden,
- Restrukturierung der Anzeige für die Nutzenden mit dem Ziel und Erfolg, die Übersichtlichkeit und Benutzbarkeit zu verbessern,
- Möglichkeiten zur bequemerem Direktverlinkung von Einträgen mit dem Ziel der Redaktion, die Querverlinkung zu vereinfachen und den Besuchenden das Teilen von Informationen zu erleichtern,
- Reformatierung bestehender Inhalte.

Neben den beschriebenen Verbesserungen ist zu konstatieren, dass der gesamte Relaunch zu unzähligen Fehlfunktionen im Datenspeicher, insbesondere bei Verknüpfungen von Webunterseiten führte. In einem hohen Arbeitsaufkommen wurden Inhalte und Funktionsweisen überprüft, gegebenenfalls korrigiert bzw. neu verknüpft. Gleichsam musste sich mit den neuen Funktionen und Bediensystematiken im Backend vertraut gemacht werden.

Zu den kontinuierlichen Aufgaben der inhaltlichen Pflege der Website gehören:

- Aktuelle Entwicklungen/Ereignisse zeitnah auf der Website veröffentlichen; unter dem Menüpunkt „[Aktuelles](#)“ Beiträge anlegen sowie analog dazu Artikel im Bereich „[Lexikon](#)“ aktualisieren oder neu anlegen,
- Materialien zur [Aktionswoche](#) aufbereiten, einstellen und in der „heißen Phase“ in hohem Tempo aktuell halten,
- Artikel aktualisieren, neue Artikel recherchieren, schreiben und einstellen,
- [Fachinformationen](#) der IKS einstellen und parallel deren Inhalte im Bereich „[Lexikon](#)“ einfügen,

- fortlaufende Aktualisierung der Verfügbarkeit von Materialien im Bereich „[Infomaterial & Downloads](#)“,
- Pflege von Kontaktdaten auf der Website (Registrierung von [Kindertagespflegepersonen](#), [Ansprechpersonen bundes- und landesweit](#), [Referierende](#)),
- Aktualisierung und Pflege der Datenbank (aufgrund des Generationswechsels in der öffentlichen Verwaltung, der sinkenden Kinderzahlen und der steigenden Anzahl der Schließungen von Kindertagespflegestellen steigt der zeitliche Aufwand stetig) sowie
- [Fortbildungskalender](#) (bisher „Veranstaltungskalender“) pflegen und kontinuierlich aktualisieren.

Hierbei waren die Menüpunkte „[Aktuelles](#)“, „[Aktionswoche Kindertagespflege](#)“ sowie „[Lexikon](#)“ die zeit- und ressourcenintensivsten Rubriken. Insbesondere Letzteres benötigt eine sehr kontinuierliche Bearbeitung, um die notwendige Aktualität zu gewährleisten.

Die Pflege und Beratung durch die betreuende Website-Firma waren unerlässlich. Funktionsstörungen mussten kurzfristig bearbeitet, notwendige Updates installiert und Fragestellungen im Zuge des Relaunches bearbeitet werden.

Nutzungsverhalten:

Auf www.iks-sachsen.de ist der statistische Analysedienst „Matomo“ installiert. Dieser liefert zuverlässige Nutzungsdaten für das gesamte Jahr 2024, gemessen vom 01.01.2024 bis 31.12.2024. Die Verlaufskurve in Abbildung 4 zeigt eine stetige und rege Nutzung. Im Schnitt verzeichnet die Website 39,5 Besuche pro Tag (+4,5 im Vergleich zum Vorjahr).

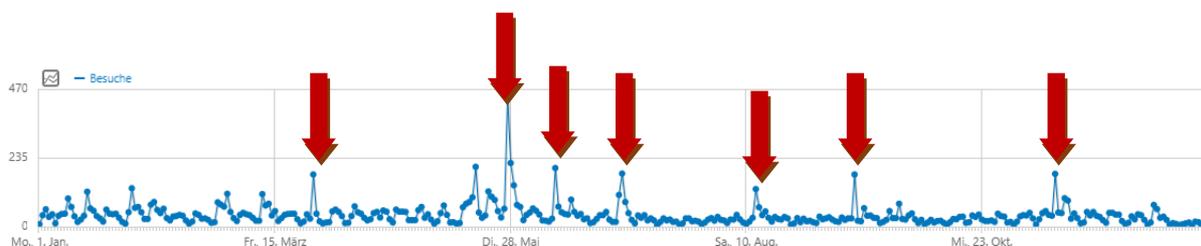


Abbildung 4: *Nutzungsverlauf der Website www.iks-sachsen.de im Jahr 2024. Kennzeichnung der Peaks (Tage mit ungewöhnlich vielen Besuchen). Quelle: Screenshot Matomo, Bearbeitung durch IKS.*

Extrema / Peaks:

Es sind einige Peaks (Spitzen) mit einer außerordentlichen Nutzung zu erkennen. Diese stehen im Zusammenhang mit der Aktionswoche Ende Mai 2024, aber auch mit den versendeten E-Mails an den Mailverteiler der IKS. Diese verweisen stets auf die Website und regen einen entsprechenden Besuch an.

- Montag, der 27.05.2024 war der erste Tag der Aktionswoche 2024. An diesem Tag verzeichnete www.iks-sachsen.de mit 448 Besuchen die stärkste Aktivität des Jahres.

U.a. wurde das Grußwort des Kultusministers sowie unser Film „Zu Gast im Zwergengarten Dippoldiswalde“ veröffentlicht.

- Auch die Folgetage der Aktionswoche zählen mit weit über 100 Besuchen pro Tag zu den stärksten des Jahres.
- Außergewöhnliche Nutzungen werden immer dann verzeichnet, wenn neue Fachinformationen veröffentlicht werden und darauf hingewiesen wird, z.B.:
 - o 17.05.2024 – 204 Besuche
 - o 13.09.2024 – 178 Besuche
- Die Besucherzahlen schnellen gleichsam in die Höhe, wenn per Mail auf neue Buchungsmöglichkeiten im Fortbildungskalender aufmerksam gemacht wird:
 - o 11.06.2024 – 200 Besuche
 - o 02.07.2024 – 181 Besuche
 - o 13.08.2024 – 128 Besuche
 - o 15.11.2024 – 180 Besuche

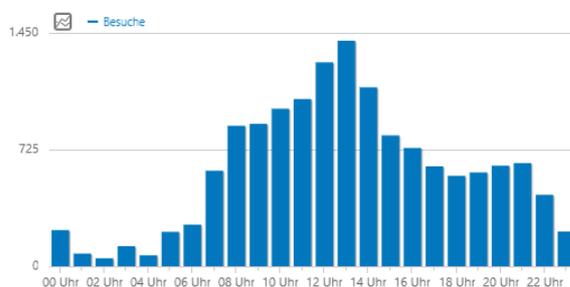
Die Zahlen zeigen uns, dass wir

1. mit der Aktionswoche viel Publikum bündeln und auch unsere medial aufbereiteten Inhalte (eigene Filme, Grußwörter, Rückblicke etc.) auf großes Interesse stoßen,
2. mit dem Massenversand-Tool Mailjet und ansprechend aufbereiteten Inhalten den Bedürfnissen der Zielgruppe entsprechen.

Zeitliche Nutzung:

Die Wellenform in Abbildung 5 mit ihren kleinteiligen Höhen und Tiefen geht mit der geringeren Nutzung am Wochenende einher. Unsere Website wird vor allem montags bis freitags zwischen 7 und 21 Uhr genutzt. Ein besonderer Anstieg ist zur Mittagszeit zu beobachten, vermutlich, wenn die betreuten Kinder der Kindertagespflegepersonen Mittagsschlaf halten. Auch das „Sommerloch“ während der Ferienzeit ist mit einer gesunkenen Aktivität auf der Seite zu erkennen, bis im Herbst das Interesse für neue Veranstaltungen wieder ansteigt.

Besuche nach lokaler Zeit



Besuche nach Wochentagen

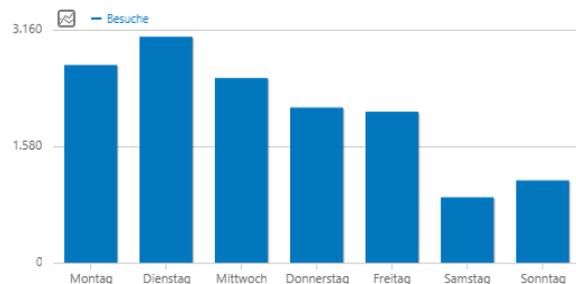


Abbildung 5: Zeitliches Nutzungsverhalten auf www.iks-sachsen.de im Jahr 2024, Quelle Screenshot Matomo.

Nutzungstendenzen:

Besucherübersicht

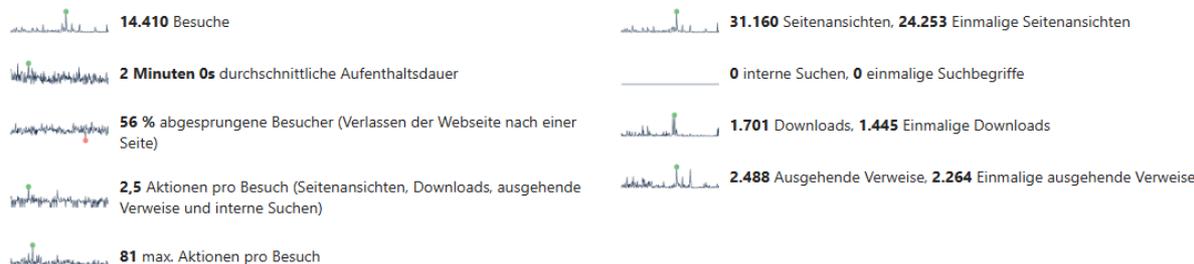


Abbildung 6: Kennzahlen auf der Website www.iks-sachsen.de im Jahr 2024, Quelle Screenshot Matomo.

Im Jahr 2024 zählte unsere Website 14.410 Besuche. Diese Zahl entspricht einem **Zuwachs der Reichweite um rund 14%** im Vergleich zum Vorjahr (2023: 12.648 Besuche). Die technische Erreichbarkeit und unser Ranking in Google sind stabil; die Zahl bestätigt weiterhin die starke Verankerung der Website bei unserer Hauptzielgruppe, den Kindertagespflegepersonen in Sachsen. Sie versorgen sich bei der IKS mit aktuellen Informationen und buchen Fortbildungsangebote.

Attraktive Inhalte durch die Pflege des Personals und ein ansprechendes Design der Website durch das Make-Over steigerten diese wichtige Kennzahl. Aber auch das gewachsene Problembewusstsein in der Branche angesichts der sinkenden Zahl der Kindertagespflegepersonen in Sachsen brachten der IKS als primäre fachliche Anlaufstelle einen großen Interessensschub.

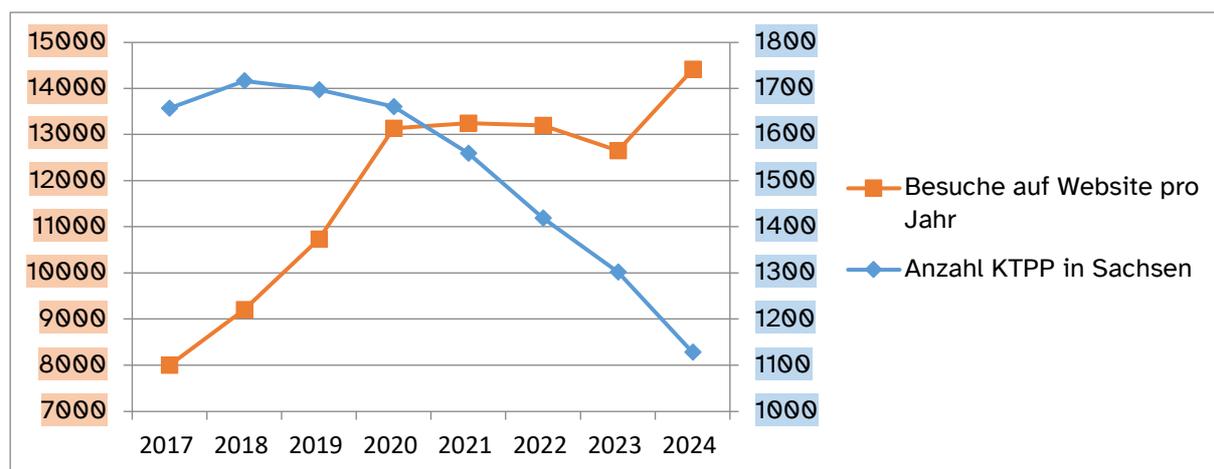


Abbildung 7: Korrelation in den letzten sieben Jahren: Gesamtbesuche der Website www.iks-sachsen.de (orange, linke Skala); Anzahl der Kindertagespflegepersonen in Sachsen (blau, rechte Skala). Quelle: IKS.

Setzt man die Website-Besuche und die Anzahl der Kindertagespflege in Sachsen in Korrelation, konnten wir unsere Besuche pro Kopf und Jahr seit 2017 auf mehr als das Doppelte steigern: Hat die durchschnittliche Kindertagespflegeperson im Jahr 2017 nur 4,8 Mal unsere Seite besucht, sind es 2024 schon 12,8 Mal gewesen. Für unsere Hauptzielgruppe wird die Website der IKS immer relevanter.

Fachberatung des öffentlichen- und freien Trägers der Jugendhilfe und Verantwortliche aus der Verwaltung nutzen die Website intensiv. Sie schätzen insbesondere das [Wissenslexikon von A – Z](#) für ihre Arbeit.

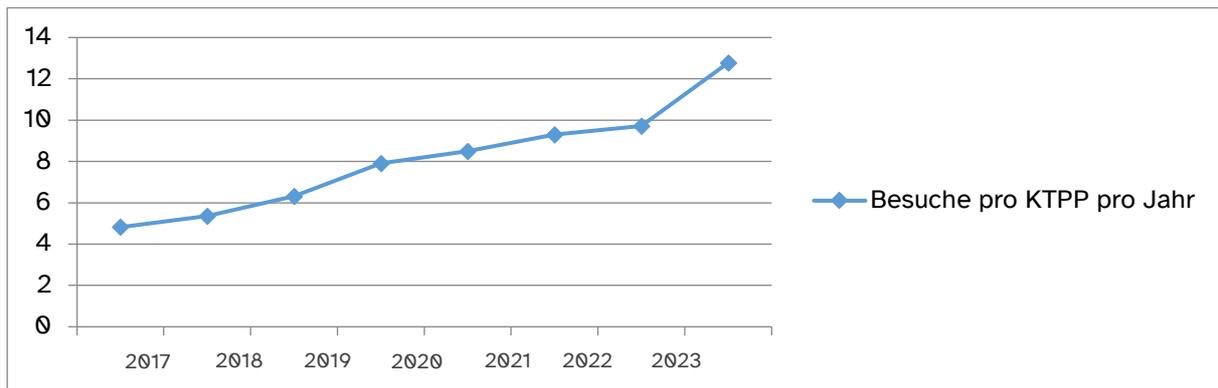


Abbildung 8: Besuche der Website www.iks-sachsen.de pro Kindertagespflegeperson pro Jahr in Sachsen. Quelle: IKS.

Die durchschnittliche Nutzungsdauer von zwei Minuten ist ein starker Indikator dafür, dass die Website nur selten schnell „überflogen“ wird, sondern v.a. zum gezielten Recherchieren von Informationen dient. Hierfür spricht auch die gute Absprungrate: Rund die Hälfte der Besuchenden klickt weiter durch das Angebot, nachdem die Startseite oder eine andere, gezielt angesteuerte Unterseite des Portals aufgerufen wurde.

Unterseiten-Ranking:

Durch das Make-Over kam eine grundlegende Neustrukturierung der Website zustande: Bis zum Update war die Seite „Aktuelles“ gleichzeitig die Startseite. Sie hatte dadurch automatisch die meisten Klicks. Das Make-Over jedoch bescherte der Website eine eigene, individuelle Startseite mit vielen Überblicken und Schnelleinstiegen. Dadurch spiegelt das gemessene Unterseiten-Ranking ein reelleres Abbild der Interessen der Besuchenden.

Im Unterseiten-Ranking ist der [Fortbildungskalender](#) mit 8.978 Klicks die stärkste Seite. Die Nachfrage für die Veranstaltungen der IKS (sowohl in Präsenz als auch digital) ist ungebrochen.

Auf Platz zwei mit 4.288 Klicks befindet sich die Seite „[Aktuelles](#)“. Im Jahr 2024 wurden in diesem Bereich 61 Artikel eingestellt, im Schnitt mehr als einmal pro Woche.

„[Die Aktionswoche](#)“ landet auf Platz drei. Die 2.782 Klicks zeigen, dass die Aktionswoche mobilisiert, begeistert und Interesse bei den interessierten und engagierten Personen in ganz Sachsen weckt.

Auf Platz vier rangiert die Seite „[Kindertagespflegepersonen finden](#)“ (1.680 Klicks). Dies lässt stark vermuten, dass Eltern die Seite der IKS als Recherchemittel für passende Betreuungsangebote nutzen.

Es folgen die vielen Unterseiten der neu gebündelten Kategorie „Kindertagespflege“ (insgesamt 4.559 Klicks). Dort befindet sich das [Lexikon](#) zum Nachschlagen vieler fachlicher Informationen, eine Liste mit [Ansprechpersonen](#) und eine [FAQ](#), also häufig gestellte Fragen. Auch der Kontakt zu den [Ansprechpartnerinnen der IKS](#) wird hier gesucht.

Besuchsstruktur:

Die Wege zur Website der IKS fanden sich im Jahr 2024 zu 53% durch direkte Eingabe der Adresse in den Browser oder durch Lesezeichen. Weitere 39% der Seitenbesuche speisten sich aus Suchmaschinen, etwa über Google. Die Zahl der Besuche, die durch Links aus Sozialen Netzwerken oder von anderen Websites auf unsere Seite kommen, sind mit 7% deutlich gewachsen – in den Vorjahren waren diese kaum messbar.

Die wachsende Verlinkung auf anderen Websites oder Social-Media-Profilen spricht für eine steigende Anerkennung der IKS-Website in Branchenkreisen und eine Wahrnehmung bei den Massenmedien, vor allem den Zeitungen. 380 Besuche etwa erzeugte eine Verlinkung des Kita-Bildungsservers, weitere Klicks kamen durch die Sächsische Zeitung, die Freie Presse oder das Landeskompetenzzentrum für sprachliche Bildung zustande.

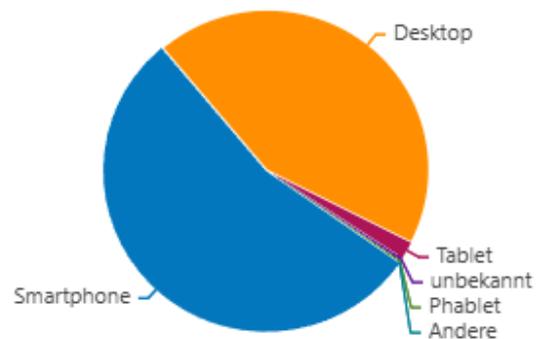


Abbildung 9: *Gerätetyp der Websitebesuche www.iks-sachsen.de im Jahr 2024, Quelle: Screenshot Matomo.*

Das zeigt, dass die IKS eine wichtige Schnittstelle zu anderen Projekten im Freistaat darstellt.

Bei der Hardware unserer Nutzenden hat sich ebenso eine Änderung eingestellt. Smartphones (54%) und andere mobile Geräte, etwa Tablets (2%) haben die Desktop-Nutzung (also Laptop oder PC, 44%) erstmals deutlich überholt.

Downloads:

Unsere Website weist eine hohe Informationstiefe auf und verlinkt auf hunderte downloadbare Dokumente. 2024 wurden insgesamt 1.514 Downloads geklickt (Vorjahr: 1.828 Downloads). Dabei sind unsere Fachinformationen, z.B. im Mai und September die Spitzenreiter, gefolgt von verschiedenen als PDF aufbereiteten Informationen der IKS, etwa zu den überarbeiteten Versicherungsbeiträgen. Auch die Materialien für die Aktionswoche (Postkarten, Poster, Anschreiben, Checklisten etc.) wurden aktiv geklickt.

3.3.2 Aktionswoche für die Kindertagespflege in Sachsen 2024

Seit 2017 ist die Aktionswoche ein fester Bestandteil in Sachsen, um die Besonderheiten der Kindertagespflege als wertvolle Betreuungsform für Kinder unter drei Jahren in den öffentlichen Fokus zu rücken. Dies ist in der Woche vom 27. bis 31. Mai 2024 wunderbar gelungen. Kindertagespflegepersonen zeigen sich in ganz Sachsen in der Öffentlichkeit. Diese ereignisreiche Woche; gefüllt mit wertvollen Aktionen, wichtigen Begegnungen und viel Engagement, machte die Kindertagespflege einmal mehr sicht- und erlebbar. Am Mittwoch, den 29.05.2024 erstrahlten vielerorts Spielplätze, ganze Straßenzüge oder öffentliche Plätze in Gelb, um der besonderen Aktion „Kindertagespflege? Selbstverständlich!“ Ausdruck zu verleihen, welche den Höhepunkt der Woche darstellte.



Abbildung 10: Postkarte
"Kindertagespflege?
Selbstverständlich!"

Schirmherrschaft der Aktionswoche:



Abbildung 11: Kultusminister Christian Piwarz - Schirmherr der Aktionswoche für die Kindertagespflege in Sachsen

"Dieses Angebot gilt es zu sichern, auch wenn die Kinderzahlen jetzt sinken. Wir sollten wie in den Kindertageseinrichtungen diese demographische Rendite nutzen, um die Bildungsqualität zu verbessern und die Vielfalt der Bildungsangebote zu erhalten".

Christian Piwarz, Sächsischer Staatsminister für Kultus und Schirmherr der Aktionswoche Kindertagespflege (CDU) / aus der Pressemitteilung zur Aktionswoche KTP 2024

Kultusminister Christian Piwarz übernahm im Jahr 2024 erneut die Schirmherrschaft der Aktionswoche, sprach das Grußwort und besuchte zum Auftakt eine Kindertagespflege in Dippoldiswalde. Zu diesem Besuch ist ein Video entstanden. Sein klares Bekenntnis zur Kindertagespflege motiviert und hat große Signalwirkung:



Zu Gast im „Zwergengarten“: <https://www.youtube.com/watch?v=Z7oMO2dSy1M>.

Die Aktionswoche auf der IKS-Homepage:

Durch den eigenen [Menüpunkt](#) auf der Website der IKS ist es Interessierten möglich, sich einerseits einen Einblick in bereits durchgeführte Aktionswochen der letzten Jahre zu verschaffen, um Ideen zu sammeln. Zum anderen bietet dieser Punkt verschiedenste Unterstützungsangebote, um sich selbst an der Aktionswoche beteiligen zu können. Die Interessierten finden neben Textbausteinen für verschiedene Einladungen oder Pressemeldungen, auch Checklisten zur Zielfindung und Durchführung sowie Materialien für die Öffentlichkeitsarbeit wie Postkarten, Plakate, Banner etc. Alle Materialien können kostenfrei angefordert oder selbst gedruckt werden.

Während und nach der Aktionswoche werden Presse- und Medienerwähnungen, Aktionen und Highlights gesammelt und veröffentlicht. So ist ein Überblick möglich, was in der Aktionswoche erreicht wurde, und dient wiederum als Inspiration, auch wenn hier kein Anspruch auf Vollständigkeit erzielt werden kann.

Die besondere Aktion: „Kindertagespflege? Selbstverständlich!“

Unter dem Motto „Kindertagespflege in Sachsen ist so selbstverständlich wie das Scheitern der Sonne“ initiierte die IKS bereits 2021 diese neue Aktion innerhalb der Woche für die Kindertagespflege.

Das Ziel der Aktion – durch die Farbe Gelb im öffentlichen Raum zum Blickfang zu werden – ist leicht und mit wenig Aufwand umsetzbar. Dieser Tag wurde bereits in den letzten Jahren rege genutzt und somit von der IKS im Jahr 2024 als Höhepunkt der Woche beibehalten und von den Kindertagespflegepersonen in vielen Facetten zum Leuchten gebracht.



Abbildung 12: Aktion "Kindertagespflege? Selbstverständlich!" 2024 in Chemnitz

Vielfalt der Aktionen:

Anhand zahlreicher Rückmeldungen verschiedener Kindertagespflegepersonen und Unterstützender konnten wir im Jahr 2024 insgesamt 43 Aktionen in Sachsen verzeichnen (sieben mehr als im Vorjahr), die uns bekannt sind.

Die Dunkelziffer dürfte deutlich höher liegen. Dies zeigt, welchen großen Anklang die Aktionswoche gefunden hat und dass es durch die aktive Vernetzung seitens der IKS zu Synergien und neuen Ideen unter den Kindertagespflegepersonen kommt. Mit viel

Einfallsreichtum und Herzblut wurden die Besonderheiten der Kindertagespflege in Sachsen in die Öffentlichkeit getragen:

- Besuche verschiedener Personen aus Ministerien, dem Landesjugendamt, der Fachberatung sowie aus Kommunen in verschiedenen Kindertagespflegestellen Sachsens,
- Veröffentlichung des Videos: Zu Gast im „Zwergengarten“:
<https://www.youtube.com/watch?v=Z7oMO2dSy1M>,
- die besondere Aktion "Kindertagespflege? Selbstverständlich!" mit (Familien-) Picknicks in Parks oder bunten Programmen an öffentlichen Plätzen in Dresden, Leipzig, Chemnitz, Zwickau und weiteren sächsischen Städten,
- Spendenaktion und Zoobesuche in „Gelb“ in Dresden und Leipzig,
- kleinere und große öffentliche Feste und Veranstaltungen von einzelnen Kindertagespflegepersonen, Vereinen und Trägern,
- „Nachmittage der offenen Tür“ organisiert von Malwina e.V.,
- Beiträge in Social Media Plattformen (Instagram, Facebook) [#daskleine5x5](#),
- Postkartenaktionen,
- Sachsenweite Beiträge in Fernsehen, Radio und Presse; eine Übersicht ist nachfolgend auf unserer Website in unserem [Rückblick](#) nachzulesen.



Abbildung 13: Besuch bei OB Arndt in Zwickau

Fortlaufender Anstieg an Engagement, frischen Ideen und Eigeninitiative:



Abbildung 14: Standbild Fernsehbeitrag von frn zum Aktionstag für Kindertagespflege in Freital

Bei der Auswertung der Aktionswoche ist die IKS auf die Rückmeldungen der Kindertagespflegepersonen angewiesen. 2024 waren es 43 Aktionen, die die Kindertagespflegepersonen bewusst an die IKS schicken. Die Teilnahme, z.B. auch über Verteilen von Infomaterial oder Anbringen von Postern, ist deutlich höher. Das bestätigen die schriftlichen Anfragen, das Abrufen des Materials oder spätere Informationen auf Veranstaltungen. Besonders hervorzuheben sind dabei die immer neuen Ideen,

wie z.B. Besuche bei der Freiwilligen Feuerwehr, Einbeziehen von gelben Schirmen („Habt uns auf dem Schirm!“), Spendenaktion für den Zoo u.v.m.

Bemerkenswert war 2024 die wieder gestiegene Präsenz der Aktionswoche in Presse, Radio und Fernsehen:

- [Radiobeiträge](#),
- [Presseartikel](#).

Bedeutung der Aktionswoche:

Den Mitarbeiterinnen der IKS ist es ein Herzensanliegen, die Aktionswoche zu initiieren. Sie ist ein Teilaufgabengebiet im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit. Die Planung beginnt im Juni des Vorjahres. Durch die Planung und Begleitung zu Besuchen verschiedener Personen aus Ministerien, Landesjugendamt, Fachberatung, Kommunen in verschiedenen Kindertagespflegestellen Sachsens, stellen die Mitarbeiterinnen ein Bindeglied zwischen den verschiedenen Akteuren und Akteurinnen dar, sorgen für Vernetzung und Informationen und haben ein offenes Ohr für die Belange der Kindertagespflege. Es ist inzwischen nicht mehr möglich, all die Besuche in der Aktionswoche zu platzieren, weshalb einige davon, v.a. mit interessierten Personen aus Verwaltung, Ministerien und Politik, bis in die zweite Jahreshälfte reichen.

Erfahrungen zeigen, dass Kindertagespflege besonders dort erfolgreich ist, wo politisch Verantwortliche, Entscheidungsträger und Familien diese kennen und aktiv fördern. Vor diesem Hintergrund ist die Aktionswoche ein wichtiger Bestandteil der Öffentlichkeitsarbeit der IKS. Ihr Ziel ist es, sowohl die Betreuungsform der Kindertagespflege als auch deren wertvolle pädagogische Arbeit und Qualitätsmerkmale ins Rampenlicht zu rücken – sowohl in der breiten Öffentlichkeit als auch auf politischer Ebene.

Die Aktionswoche spielt zudem eine zentrale Rolle bei der Vernetzung der Kindertagespflegepersonen. Die erfolgreiche Zusammenarbeit einer neuen Generation an Tageseltern, die 2023 neuen Schwung aufnahm, hat sich 2024 sehr wirkungsvoll fortgesetzt. Es gibt einen landesweiten Zusammenschluss, um Erfahrungen auszutauschen und gemeinsame Aktionen zu planen. Die IKS fördert diese Vernetzung aktiv und bot 2024 bereits drei entsprechende Veranstaltungen an.

3.3.3 Materialien der Öffentlichkeitsarbeit

Die IKS stellt Materialien kostenfrei als Download auf der Website zur Verfügung und versendet diese per Post. Alle Materialien, sowohl eigene als auch externe, erhalten die Teilnehmenden der IKS-Veranstaltungen kostenfrei. Der Service des postalischen Versands wurde 2024 intensiv nachgefragt. Besonders wurden die Materialien zur Aktionswoche und der Faltplyer „Schon gehört“ angefordert. Dieser wichtige Service bindet erheblich personelle und finanzielle Ressourcen.

Die Projektmitarbeiterinnen recherchieren kontinuierlich Themen und Fachmaterialien anderer Organisationen, Bundesländer oder des Bundes, um auch diese vorrangig für die Veranstaltungsteilnehmenden zur Verfügung zu stellen. Damit bildet die IKS eine Informationsbrücke. Ergebnisse sächsischer Projekte finden in der Regel nur durch die IKS den Weg zu den Kindertagespflegepersonen.

Faltflyer „Schon gehört?“ Nachdruck und Überarbeitung:



Abbildung 15: Faltflyer "Schon gehört?"

Der Faltflyer "Schon gehört" aus dem Jahr 2016 erfreut sich nach wie vor großer Beliebtheit. Er richtet sich an Eltern, die weiterhin im Fokus der Öffentlichkeitsarbeit stehen.

Aufgrund veränderter Statistik sowie eines neuen Logos des Paritätischen ist eine Überprüfung und Anpassung des Flyers erforderlich geworden. Er

ist sowohl in gedruckter Form als auch als Download verfügbar.

Der Faltflyer befindet sich in Anlage 1.

Das Motiv des Flyers wurde ebenfalls für die Öffentlichkeitsarbeit als Poster entworfen.

Schirme, Luftballons und Beutel:

Ein Netzwerk aus engagierten Kindertagespflegepersonen aus ganz Sachsen trifft sich vier Mal im Jahr in ihrer Freizeit. Sie entwickeln mit der IKS gemeinsam Ideen, reflektieren, planen und unterstützen die Aktionswoche. Sie wurden als Werbeträger mit einem gelben Stockschild und einem gelben Beutel beschenkt.

Die gelben Luftballons wurden innerhalb der Aktionswoche von vielen Kindertagespflegepersonen abgerufen.

Gelbe Taschen wurden als öffentlichkeitswirksames Präsent, als Blickfang, auf dem Fachtag der IKS und in Veranstaltungen ausgegeben.

Postkarten Öffentlichkeitsarbeit Kindertagespflege überarbeitet:

Die Postkarten „Kindertagespflege? Selbstverständlich!“ und „Schon gehört?“ wurden überarbeitet und inhaltlich angepasst (siehe Anlage 2).



Abbildung 16: Poster "Schon gehört?"



Abbildung 17: Öffentlichkeitsmaterial: Beutel, Schirm, Luftballon



Abbildung 198: Postkarte "Kindertagespflege? Selbstverständlich!" in zwei Varianten



Abbildung 189: Postkarte "Schon gehört?"

Die Postkarte „Kindertagespflege? Selbstverständlich!“ gibt es in zwei Varianten; zum einen als Infopostkarte mit Möglichkeit der Werbunganbringung einer Kindertagespflegeperson oder als Variante, in der Eltern Ihren Bedarf an Kindertagespflege anzeigen können und diese Postkarte in ihrer Kommune an verantwortliche Stellen weiterleiten können.

Die Postkarte „Jetzt geht’s ab“ aus dem Jahr 2022 erhielt sehr viel Zuspruch. Sie erhielt daraufhin eine Überarbeitung mit Blick auf öffentlichkeitswirksame Infos und Werbemöglichkeit für Eltern.



Abbildung 20: Postkarte "Jetzt geht's ab"

Banner Kindertagespflege:

Das Banner der Kindertagespflege, welches auf verschiedenen Veröffentlichungen der IKS zu finden ist, wurde im Hinblick auf die Frage „Was ist Kindertagespflege?“ überarbeitet. Diese Frage soll für Eltern auf einen Blick beantwortbar sein.



Abbildung 21: Banner Kindertagespflege

Fachinformationen:

Aktuelle Informationen aus der Bundes- und Landesebene sowie der IKS wurden im Berichtszeitraum in vier Fachinformationen aufbereitet. Ergänzt wurden die Fachinformationen durch den Versand eines Ostergrußes in Form einer professionell aufbereiteten Rundmail.

Optisch erhielten die Fachinformationen mit der zweiten Ausgabe im Mai eine umfassende Überarbeitung. Dies geschah vor dem Hintergrund eines aktualisierten Corporate Designs des Projektträgers. Im Zuge dessen wurden weitere optische Veränderungen vorgenommen mit dem Ergebnis einer moderneren und übersichtlicheren Aufmachung. Der inhaltliche Aufbau der Fachinformation verblieb dabei wie bewährt: **strukturiert, übersichtlich, informativ.**

Die Art des technischen Versands als PDF über einen Rundmailanbieter sowie der Einstellung der Fachinformationen auf die Website der IKS blieben ebenfalls unverändert.

Pro Ausgabe erreichten die Fachinformationen jeweils **ca. 1.900 Personen** aus allen Ebenen, bzw. der Zielgruppen des Systems Kindertagespflege.

Neben aktuellen Terminen wurden beispielsweise folgende Themen in den Fachinformationen aufgegriffen:

- Personelle Veränderungen in der IKS,
- Bekanntmachung des neuen Designs der Website [iks-sachsen.de](https://www.iks-sachsen.de),
- Eine eigene Website – Zwei Möglichkeiten der einfachen Erstellung,
- Aktualisierte Versicherungsbeiträge Kindertagespflege 2024,
- Finanzierung von Ausfallzeiten der Kindertagespflegepersonen über die Richtlinie KiTa-Qualitäts- und Teilhabeverbesserung (RL KiTa-QuTVerb),
- Information zum Kabinettsbeschluss des Entwurfes für das weiterentwickelte Kita-Qualitätsgesetz,
- Argumentationshilfe der IKS zur Erhöhung der laufenden Geldleistung,
- Notfallkonzept,
- Arbeitslosenversicherung für Selbstständige,
- Die wichtigsten Geldleistungen 2024 für Familien in Sachsen auf einen Blick,
- 50 Jahre Kindertagespflege in Deutschland,
- Vorstellung des Landesprogramms alltagsintegrierte sprachliche Bildung in der Kindertagesbetreuung Sachsen (AIS),



Abbildung 22: Ostergruß 2024

- Information über die Anwesenheitsüberprüfung in der Kindertagesbetreuung,
- Transparenz im Verfahren für die Eingliederung behinderter Kinder – Stadt Dresden stärkt die Betreuung in der Kindertagespflege,
- Bekanntmachung und Information über Broschüren, Materialien und weitere Publikationen des Bundesverbandes für Kindertagespflege e.V. und anderer Netzwerke, welche die Kindertagespflege sowie den Elementarbereich betreffen,
- Information über bundesweite Projekte, wie beispielsweise „Kindertagespflege gemeinsam demokratisch gestalten“.

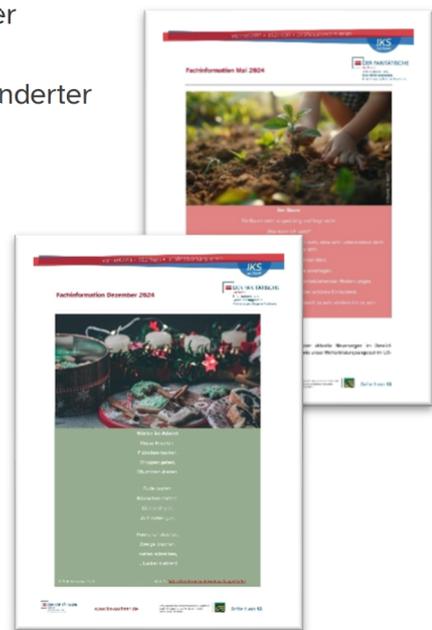


Abbildung 23: Auswahl Fachinformationen 2024

Die Fachinformationen 2024 befinden sich in Anlage 3.

Materialien Aktionswoche:



Abbildung 24: Banner Aktionswoche

Zur Unterstützung der Aktionswoche wurden die im Jahr 2020 entwickelten Banner und Poster aktualisiert und in leuchtendem Gelb zu einem echten Hingucker. Das Material stand den Mitwirkenden der Aktionswoche kostenfrei auf unserer Website zur Verfügung. Die digitalen Banner wurden sowohl im Quer- als auch im Hochformat angeboten. Diese konnten Kindertagespflegepersonen auf ihrer Internetseite, ihrem Facebook Profil bzw. in anderen sozialen Netzwerken teilen. Für die Poster gab es neben der Downloadmöglichkeit auch die Option, diese in verschiedenen Größen bei der IKS zu bestellen. Das Freifeld erlaubt den Kindertagespflegepersonen bspw. auf ihre eigene besondere Aktion in der Aktionswoche hinzuweisen.

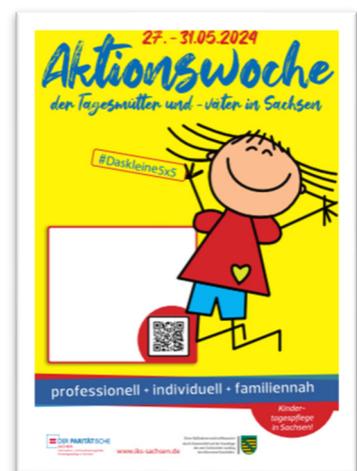


Abbildung 25: Poster Aktionswoche

3.4 Veranstaltungen

Die IKS wurde 2024 als Landesprojekt zu 90,5 Prozent durch den Freistaat Sachsen gefördert. Der geplante Eigenanteil von 9,5 Prozent wurde aus Mitteln des Paritätischen Sachsen und den Veranstaltungseinnahmen erwirtschaftet. Dementsprechend kommt dem Veranstaltungsbereich eine besondere projektsichernde Bedeutung zu.

Die Veranstaltungen der IKS verfolgen das Ziel, alle agierenden Personen im System der Kindertagespflege zu vernetzen, zu professionalisieren und zu stärken. Dabei werden pädagogische, rechtliche und fachspezifische Themen behandelt, die speziell auf die Besonderheiten der Selbstständigkeit der Kindertagespflegepersonen zugeschnitten sind. Ein Fokus liegt bei allen Veranstaltungen auf Möglichkeiten von Austausch- und Vernetzung, um der Alleinarbeit von Tagesmüttern/Tagesvätern Rechnung zu tragen. Für Verantwortliche in der Verwaltung und im Jugendamt ist es eine wichtige Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch und zur Vernetzung. Nicht selten wohnt Ihnen in ihrem beruflichen Alltag die alleinige Expertise des Systems Kindertagespflege inne. Sie haben damit eine wichtige Schlüsselfunktion in der Umsetzung dieser Betreuungsform.

Das Veranstaltungsmanagement umfasst mehrere Bereiche:

Veranstaltungsplanung für das Kalenderjahr 2024:

- Analyse der Themenwünsche und Bedarfe,
- Suche von Referierenden,
- Absprachen mit Referierenden,
- Raumbuchung und Organisation der Verpflegung bei Präsenzveranstaltungen,
- finanzielle Planung,
- technische Planung,
- Erstellen von Flyern,
- Veröffentlichung und Druck von Flyern (siehe Anlage 4),
- Veröffentlichung und Druck von Veranstaltungswerbung (siehe Anlage 5),
- Veröffentlichung der Veranstaltungen im Fortbildungskalender der IKS-Homepage sowie dem sächsischen Kita-Bildungsserver,
- gezielte und individuelle Werbung von Veranstaltungen bei den verschiedenen Zielgruppen über einen Rundmailanbieter.

Bei Absage bzw. Terminverschiebung werden diese Schritte in den jeweiligen Veranstaltungen wiederholt. Dies geschieht i.d.R. mehrmals im Jahr, hat unter Umständen



Abbildung 26: Auswahl Veranstaltungs-flyer (Teil 1)

Auswirkungen auf die Vorbereitung, konkret auf die Verwaltung der Teilnehmenden und der Absprachen mit den Verantwortlichen von Tagungsstätte, Catering und letztendlich auch auf die Arbeits- und Terminplanung der begleitenden IKS Mitarbeiterin. Das Anmeldeverhalten hat sich verändert. Personen melden sich an und häufig wieder ab. Das führt zu einem stetig wachsenden Arbeitsaufkommen in der Verwaltung der IKS.

Vorbereitung für Veranstaltungen in Präsenz:

- Annahme und Bestätigung von An- und Abmeldungen,
- Verwaltung und Steuerung von Wartelistenplätzen,
- Informationsweitergabe bei Rückfragen von Interessierten oder Teilnehmenden,
- Erstellung von Einladungen, Anmeldelisten, Zahlungsaufforderungen und Teilnahmebestätigungen,
- Zahlungseingangsprüfung,
- Zusammenstellung von Seminarmappen und Handouts,
- Materialien für den Veranstaltungstag packen,
- Absprachen mit Referierenden im Vorfeld,
- Absprachen mit Seminarhäusern und ggf. Cateringangebietern.

Vorbereitung für digitale Veranstaltungen:

- Didaktische Vorhaben der Veranstaltung mit technischen Möglichkeiten abgleichen (dies geschieht in enger Kommunikation mit den Referierenden der jeweiligen Veranstaltung),
- Annahme und Bestätigung von An- und Abmeldungen,
- Verwaltung und Steuerung von Wartelistenplätzen,
- Informationsweitergabe bei Rückfragen der Interessierten oder Teilnehmenden,
- Erstellen von Einladungen mit speziellen Informationen und Datenschutzhinweisen für Teilnehmende und Referierende,
- Erstellung von Anmeldelisten, Zahlungsaufforderungen, Teilnahmebestätigungen,
- Weiterleiten von Handouts und Materialien an die Teilnehmenden,
- Abstimmung mit Referierenden im Vorfeld,
- Zahlungseingangsprüfung,
- Onlineevaluation vorbereiten.

Veranstaltungsbegleitung:

Am Veranstaltungstag ist eine Mitarbeiterin der IKS für die Vorbereitung, die Organisation sowie die Moderation des Tages und zur Beantwortung von Fragen, die spezifisch die Kindertagespflege betreffen, vor Ort bzw. als digitale Begleiterin und technischer Support bei Onlineveranstaltungen anwesend. Die jeweilige Mitarbeiterin ist einerseits wichtige Ansprechpartnerin für die Teilnehmenden sowie für die referierende Person und bietet andererseits über den Tag verteilt verschiedene Methoden an, mit denen eine Vernetzung auch

über die Veranstaltung hinaus gelingen kann. Zudem repräsentieren die IKS Mitarbeiterinnen das Projekt IKS und den Paritätischen Landesverband.

Veranstaltungsnachbereitung:

- Abrechnung der Veranstaltungseinnahmen und -ausgaben,
- Rechnungslegung bei Nichtteilnahme angemeldeter Personen,
- Zusenden von Seminarunterlagen,
- Sicherung der Teilnahmelisten,
- Zusenden der Teilnahmebestätigungen an die Teilnehmenden bei digitalen Veranstaltungen,
- Auswertung der Evaluationen,
- Zusenden der Evaluationsauswertung und eines Dankeschreibens an die Referierenden.

3.4.1 Veranstaltungsformate

Im Projektjahr 2024 wurden folgende Formate angeboten und umgesetzt:

- 16 Weiterbildungen an Samstagen im Umfang von 8 UE in Präsenz,
- 3 Weiterbildungen an Samstagen im Umfang von 8 UE digital,
- 4 Weiterbildungen am Abend im Umfang von 4 UE digital,
- 1 Fachveranstaltung am Abend im Umfang von 4 UE digital,
- 5 Fachveranstaltungen an Werktagen mit unterschiedlichem Umfang von UEs in Präsenz,
- 2 Fachveranstaltungen an Werktagen im Umfang von 8 UE digital,
- 1 Fachtag im Umfang von 8 UE in Präsenz sowie
- 3 Beiratsitzungen und eine Klausur mit Beiratsmitgliedern in Präsenz.

Die Präsenzveranstaltungen finden in den Tagungshäusern Hohenstein-Ernstthal, Dresden, Chemnitz sowie Zwickau statt. Zusätzlich wurde der Tagungsort Moritzburg mit seinem Campus als Fortbildungsstätte sowie dem Gästehaus als Übernachtungsmöglichkeit in das Repertoire aufgenommen. Dieser Tagungsort ist sehr gut sowohl für mehrtägige Fachveranstaltungen, die einer Übernachtung bedürfen, als auch für eintägige Fortbildungen geeignet.

Die IKS hält in geringem Maß an der Mischung von digitalen und Präsenzveranstaltungen fest. Insbesondere bei Abendveranstaltungen schätzen viele Teilnehmende die Möglichkeit, von zu Hause aus teilzunehmen und die Fahrzeit zu Veranstaltungsorten zu vermeiden. Auch das digitale



Abbildung 27: Auswahl
Veranstaltungs-
flyer (Teil 2)

Angebot in den Wintermonaten, ohne Anreise unter widrigen Witterungsverhältnissen bzw. in der Erkältungszeit, wird sehr gut angenommen.

Seit Einführung von digitalen Veranstaltungen im Zuge der Coronapandemie, hat sich die Vertrautheit mit den Abläufen und der Technik seitens der Referierenden und der Teilnehmenden etabliert. Die Qualität und Effektivität dieser Formate sind hoch. Gute Interaktionsmöglichkeiten und vertiefende Auseinandersetzung mit den Inhalten im digitalen Raum ergänzen das vielfältige und umfassende Veranstaltungsangebot der IKS. Veranstaltungen in Präsenz sind jedoch für persönliche Kontakte, Gespräche und Vernetzung in der alleinigen Tätigkeit der Kindertagespflegpersonen unerlässlich.

Die IKS stellt sich in der Umsetzung der Veranstaltung auf die Bedarfe der Zielgruppen ein. Aufgrund dessen bietet sie zum Teil entgrenzte Arbeitszeiten bis in die Abendstunden oder an Samstag an.

Die Wahl der Veranstaltungsthemen basiert auf dem Feedback der Teilnehmenden des Vorjahres sowie Einschätzungen der IKS zu den aktuellen Entwicklungen in den Bereichen Kindertagespflege und frühkindliche Bildung. Inhaltlich weisen die Veranstaltungen einen hohen Reflexionsanteil auf und nehmen Bezug zum Sächsischen Bildungsplan.

Eine Übersicht aller Veranstaltungen befindet sich in Anlage 6.

Tabelle 2 Differenzierte Übersicht der Veranstaltungsformate

Veranstaltungsformat	Zielgruppen	Veranstaltungsorte	Veranstaltungsart	Veranstaltungszeiten
Weiterbildung (WB)	<ul style="list-style-type: none"> · Kindertagespflegepersonen · Pädagogische Fachkräfte · Interessierte 	<ul style="list-style-type: none"> · Chemnitz · Dresden · Hohenstein-Ernstthal · Markkleeberg · Zwickau 	<ul style="list-style-type: none"> · Online · Präsenz 	<ul style="list-style-type: none"> · Ganztagesveranstaltung samstags (8 Unterrichtseinheiten) · Abendveranstaltung wochentags (4 Unterrichtseinheiten)
Fachveranstaltung (FV)	<ul style="list-style-type: none"> · Beratende (freie & öffentliche Träger) · Kommunalmitarbeitende · Vereine in der Kindertagespflege 	<ul style="list-style-type: none"> · Dresden · Markersdorf · Moritzburg 	<ul style="list-style-type: none"> · Online · Präsenz 	<ul style="list-style-type: none"> · Vormittagsveranstaltung wochentags (0 bzw. 6 Unterrichtseinheiten) · Abendveranstaltung wochentags (3 Unterrichtseinheiten) · Mehrtagesveranstaltung wochentags

				(16 bzw. 24 Unterrichtseinheiten)
Netzwerktreffen (NW)	<ul style="list-style-type: none"> · Fachberatung · Vereine · Engagierte Kindertagespflegepersonen eines Gebietes 	<ul style="list-style-type: none"> · Bautzen · Dresden · Stollberg · Zwickau 	<ul style="list-style-type: none"> · Online · Präsenz 	<ul style="list-style-type: none"> · Veranstaltung ganztags oder halbtags, wochentags oder samstags
Beirat	<ul style="list-style-type: none"> · Beiratsmitglieder 	<ul style="list-style-type: none"> · Dresden 	<ul style="list-style-type: none"> · Präsenz 	<ul style="list-style-type: none"> · Halbtagsveranstaltung wochentags

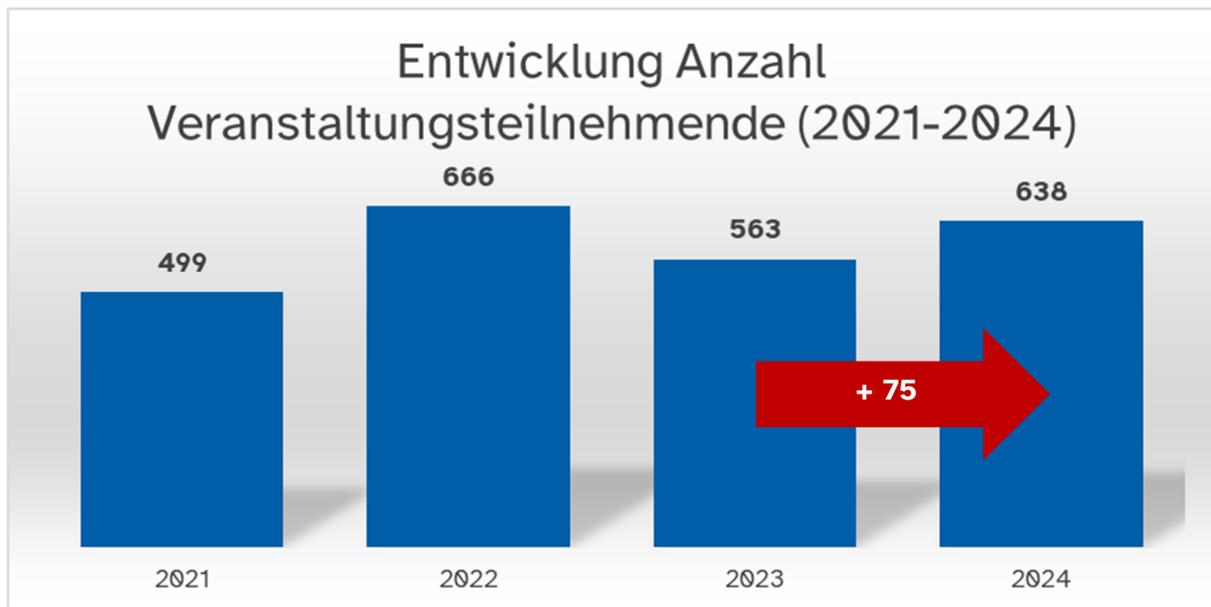


Abbildung 28: Entwicklung Anzahl Veranstaltungsteilnehmende (2021-2024)

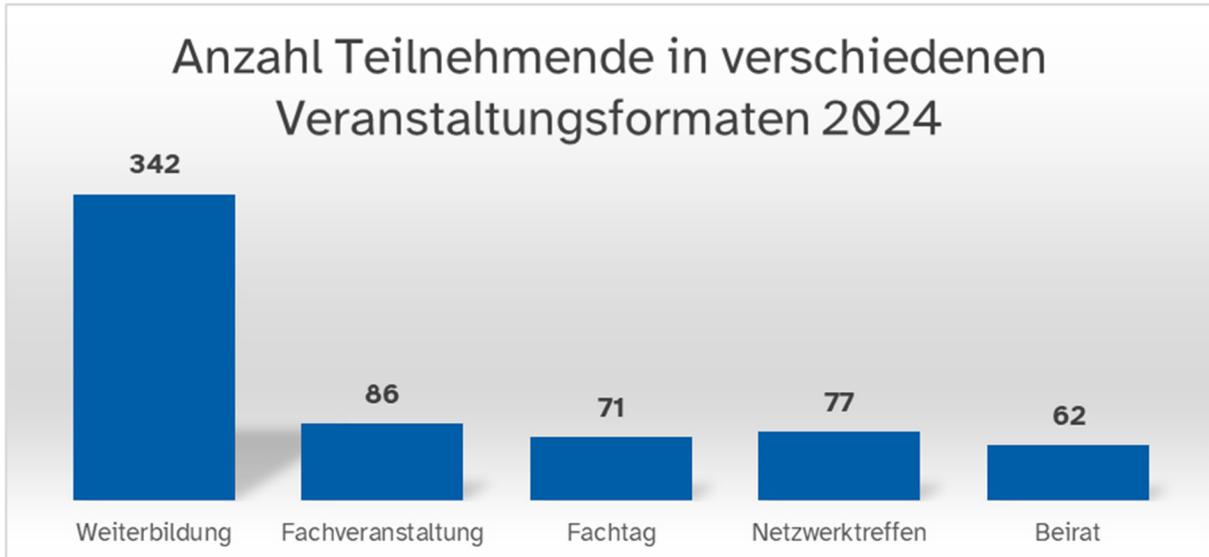


Abbildung 29: Anzahl der Teilnehmenden in verschiedenen Veranstaltungsformaten 2024

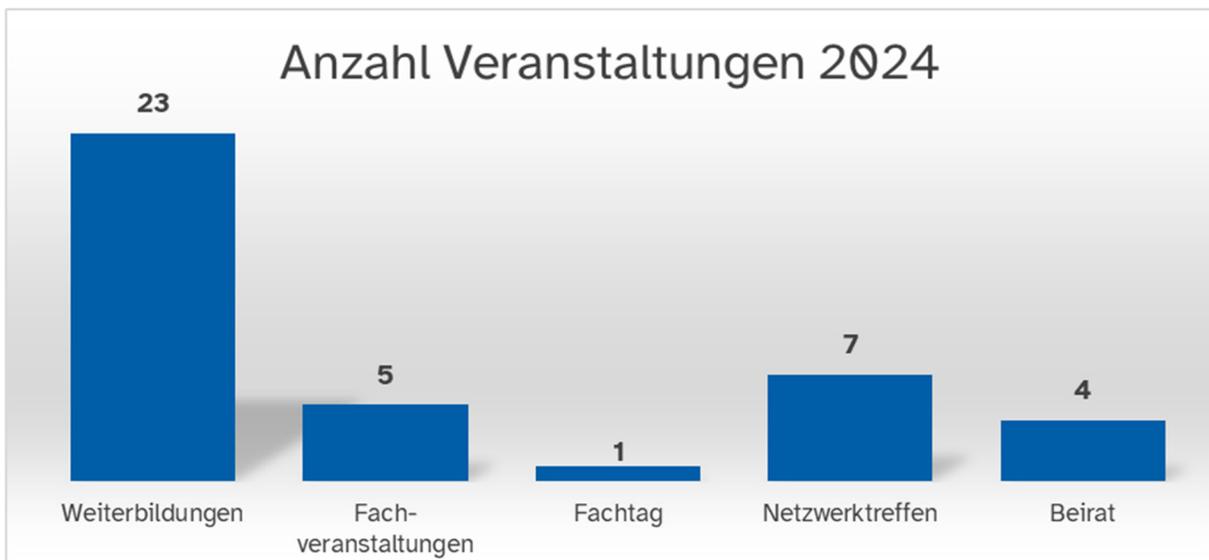


Abbildung 30: Anzahl IKS-Veranstaltungen 2024

3.4.2 Ein Highlight der Veranstaltungen: IKS-Fachtag 2024

Am **13. November** verfolgten 70 Teilnehmende aus allen Ebenen der Kindertagespflege die Fachvorträge von Prof. Dr. Fabienne Becker-Stoll und Prof. Dr. Susanne Viernickel anlässlich des IKS-Fachtages **„Sicher, stark, selbstbewusst – die Stärken der Kindertagespflege“** in der DGUV-Akademie in Dresden.



Abbildung 31: Impressionen IKS-Fachtag (Teil 1)

Der Fachtag fand in Kooperation mit der Unfallkasse Sachsen und der Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege statt und öffnete den Blick für die Professionalität in der Kindertagespflege und gleichsam auch für die Arbeitsbedingungen der Kindertagespflegepersonen. Carolin Langer von der Unfallkasse Sachsen und David Gnauck von der Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege ergänzten die Fachimpulse vom Vormittag um das Thema Sicherheit in der Kindertagespflegestelle.

Wertschätzung und Würdigung ihres Engagements unter den anspruchsvollen Bedingungen ihrer Selbstständigkeit erhielten die Tagesmütter und Tagesväter von [Iris Firmenich](#) (Mitglied des Landtages der CDU) und [Bettina Göpfert](#) (stellv. Referatsleiterin im Sächsischen Staatsministerium für Kultus). Beide ordneten die Kindertagespflege rechtlich und historisch in der Betreuungslandschaft in Sachsen ein und rundeten somit den Fachtag entsprechend ab.



Abbildung 32: Impressionen IKS-Fachtag (Teil 2)

Der Fachtag bot den Teilnehmenden ebenso Zeit und Raum für Austausch und Vernetzung. Viele individuelle Fragen zu Themen, Ideen und Anregungen fanden ihren Platz in den Pausen sowie den fünf themenbezogenen Workshops am Nachmittag.

3.4.3 Evaluation der Veranstaltungen

Die Evaluationen zeigen, dass die Teilnehmenden der Präsenzveranstaltungen insbesondere die offene, vertrauensvolle und wertschätzende **Atmosphäre**, die Möglichkeit zu einem intensiven kollegialen und fachlichen **Austausch**, den hohen **Praxisbezug** sowie die praktischen Übungen schätzen. Die Fachkompetenzen der Referierenden sowie deren wertschätzendes Miteinander werden wiederholt in den Rückmeldebögen von den Teilnehmenden betont. Zudem wird die Struktur der Veranstaltungstage, die Begleitung und Vernetzung seitens der Mitarbeitenden der IKS während der Veranstaltungen von den Teilnehmenden positiv hervorgehoben.

„Sehr praxisbezogen, nachmachbare Ideen mit Tiefgang. Vielen Dank.“

„Das war sehr gutes Hintergrundwissen. Bitte noch mehr solche Weiterbildungen.“

Rückmeldungen
von Teilnehmenden

„Meine Kompetenz in Beratung und Begleitung von Teams hat sich erweitert und gestärkt.“

„Mir haben besonders die Offenheit, die wertvollen Tipps sowie die nette Art der Referentin gefallen. Vielen Dank für die tolle Arbeit.“

„Das waren ein ruhiger, gelassener und sehr verständnisvoller Vortrag und ein schönes Miteinander.“

„Die Praxisnähe und das Eingehen auf die Probleme der Teilnehmenden waren super.“

Die Bewertungen der Onlineveranstaltungen spiegeln ebenfalls eine hohe Zufriedenheit wider. Die abwechslungsreiche Umsetzung durch bspw. den Austausch in kleinen Gruppen, praktische **Übungen** vor dem Bildschirm und **Filmsequenzen** für das individuelle Selbststudium, begeisterten. Die professionelle Vorbereitung der Veranstaltungen zeigt sich in den Evaluationen. In allen digitalen Veranstaltungsformaten (Weiterbildungen, Fachveranstaltungen) spiegeln die Teilnehmenden die sehr gute Strukturierung der Veranstaltung und die Konzentration auf das Wesentliche. Besonders nach einem langen Betreuungstag ist es für die Kindertagespflegepersonen wichtig, den Weiterbildungsinhalt alltagsnah, praxisbezogen sowie pointiert zu erleben. Alle Referierenden der IKS verfügen über diese Kompetenz und sind bei den Veranstaltungsteilnehmenden sehr beliebt. Nicht selten werden absichtlich wiederholt Veranstaltungen bei den gleichen Referierenden gebucht, bzw. wird in eigenen Netzwerken „Werbung“ für diese Veranstaltung gemacht. In Folge entsteht zwischen der referierenden Person und den Teilnehmenden ein noch vertrauensvolleres Verhältnis und eine freundschaftliche und noch wertschätzendere Arbeitsatmosphäre.

„Das war sehr anschaulich erklärt. Es war nicht nur Theorie, sondern auch Praxis.“

Rückmeldungen
von Teilnehmenden

„Sehr gute, umfassende, praktische Präsentation. Toll, ich wende es ab morgen an!“

„Das war ein guter, interessanter und klarer Ablauf. Der Tag fühlte sich kurzweilig an.“

„Der Abend war sehr informativ und mit vielen umsetzbaren Praxistipps.“

„Sehr gut Themenbezogen geblieben. Die vorherige Präsentation zum selbst anschauen war super, da man sich manches mehrmals angucken konnte.“

Die Zusammenfassung der Evaluationsergebnisse befindet sich in Anlage 7.

Angegebene Veranstaltungswünsche im Jahr 2024:

- Social Media und Homepagegestaltung, Bildbearbeitung und Videoschnitt, Öffentlichkeitsarbeit allgemein,
- Rechtliche Grundlagen in der Kindertagespflege,
- Wirtschaftlichkeit in der Kindertagespflege,
- Themen, die die Arbeitsgesundheit der Kindertagespflegepersonen im Blick haben (z.B. gesund Grenzen setzen, Wechseljahre, Achtsamkeit, Entspannung),
- Zukunft Kindertagespflege: neue Modelle, Flexibilität in der Kindertagespflege,
- Eingewöhnung,
- Kinderschutz,
- Frühkindliche Entwicklung (Sprache / Motorik / Kinderfüße), frühkindliche und vorgeburtliche Reflexe / frühkindliche Sexualität / konkrete Themen, z.B. wenn Kinder beißen,
- Inklusive Kindertagespflege / Elternarbeit mit Eltern mit Behinderung,
- Integration von fremdsprachigen Kindern,
- Gewaltfreie Kommunikation / Kommunikation nach Gordon und Gordon-Familientraining,
- Emofit,
- Streit unter Kindern: schlichten und wie reagieren?
- Kommunikation mit Eltern / Elterngespräche führen / Elternarbeit / Umgang mit getrenntlebenden Eltern / Entwicklungsgespräche: vorbereiten und durchführen,
- Portfolioarbeit / Dokumentation,
- Kneipppädagogik,
- KIT mit Kindern,
- Sport mit Kindern von 0-3 Jahren bzw. Motorik-Bewegungsspiele, Bewegung im Freien, Yoga mit Kindern U3,
- Elementare Spielhandlungen von Kindern erkennen und fördern, bspw. Transport, Rotation, Falllinie,

- Anregungen für freies Spiel,
- Gestaltung Morgenkreis,
- Spielmaterial herstellen, z.B. Barfußpfad für drinnen,
- Der Raum als „dritter Pädagoge“ (naturnahe Außenräume gestalten, Zimmeraufteilung / Raumgestaltung: Was muss, kann, darf sein. Farbgebung - Wie wirken Farben),
- Jahreszeiten, Natur- und Kräuterpädagogik / Veranstaltungsreihe Jahreszeiten,
- Musik / Singen / Musikinstrumente,
- Basteln im U3-Bereich,
- Ernährung U3 / Kochen in der Kindertagespflege,
- Vernetzung der Kindertagespflegepersonen und Umgang der Kindertagespflegepersonen untereinander,
- Fallberatung,
- Allgemein Onlineveranstaltungen.

3.5 Vernetzung



Die Vernetzung der Beteiligten in und zwischen allen Ebenen bildet eine zentrale Aufgabe im Projekt und wirkt sich auf alle weiteren Projektaufgaben aus. Besonders für die in der Regel allein tätigen Kindertagespflegepersonen ist eine Vernetzung mit anderen Kindertagespflegepersonen unerlässlich. Darin liegt ein besonderer **Projektschwerpunkt**.

Initiiert und unterstützt wird die Vernetzung durch:

- **Veranstaltungen:**
 - Gezielt Veranstaltungsformate anbieten, die das In-Kontakt-Kommen sowie die Vernetzung zwischen und in den verschiedenen Akteursebenen ermöglichen.
 - Organisation der Veranstaltungen mit entsprechendem Tagesablauf inkl. Zeiten für moderierten und informellen Austausch.
 - Verpflegung für alle Teilnehmenden im Tagungshaus,
 - Raumatmosphäre und Raumgestaltung,
 - Einrichten kleiner, digitaler Räume.
 - Teilnahme der IKS an bundesweiten Vernetzungstreffen.
- **Aktionswoche:**
 - Begegnungen initiieren und Kindertagespflegepersonen ermutigen, sich Gäste aus allen beteiligten Ebenen des Systems Kindertagespflege einzuladen.
 - Organisieren von und Beteiligung an Gesprächsrunden und Besuchen von Kindertagespflegestellen, um Kindertagespflege erlebbar zu machen.
- **Website:**
 - Möglichkeit der nach Landkreisen geordneten Kontakteintragung von Kindertagespflegepersonen: [/kindertagespflegepersonen-finden](#).

- Umfassende Übersicht über Ansprechpersonen auf Bundes-, Landes- sowie regionaler Ebene.

3.6 Beratung

Die IKS wird als Fachstelle für Kindertagespflege und frühkindliche Bildung anerkannt und angefragt. Die Beratung der verschiedenen Zielgruppen ist eine zentrale Aufgabe. Um den Beratungsaufwand langfristig zu minimieren, werden wiederkehrende Themen und Anfragen aufgegriffen und schriftlich bearbeitet. Die Ergebnisse werden als Argumentationshilfen, Texten und / oder Checklisten veröffentlicht und stehen auf der Website im [Lexikon](#) sowie in den [Fachinformationen](#) zur Verfügung. Grundlage jeder Beratung ist eine dialogische, wertschätzende und lösungsorientierte Haltung, welche verschiedene Perspektiven aufzeigt und beachtet.

Beratungen werden für alle Zielgruppen (siehe 3.2) angeboten und sehr gut in Anspruch genommen. Sie erfolgen:

- ✓ telefonisch,
- ✓ per Mail,
- ✓ in Netzwerkrunden und anderen Veranstaltungen sowie
- ✓ online oder
- ✓ persönlich vor Ort.

3.6.1 Beratungsthemen

Struktureller und finanzieller Themenbereich:

- Bedarfsplanung,
- Berufsabschlüsse der Vertretungsperson,
- Beratung zur Konzeption und zu Antragstellungen zur Mittelabrufung gemäß RL-Kita-QuTVerb,
- Bildung und Pflege eines sachsenweiten Netzwerkes für die Kindertagespflege,
- Datenschutz,
- Elternbeiträge (Zahlungsverzug, Zuzahlung),
- Erlaubniserteilung bei Vertretung bzw. als Vertretungsperson,
- Erstattung hälftiger Beiträge zur privaten und gesetzlichen Krankenversicherung,
- Finanzierung von Ausfallzeiten der Kindertagespflegeperson,
- Gleichbehandlung zwischen Kindertagespflege und Kindertageseinrichtungen,
- Implementierung und Finanzierung von Vertretungslösungen,
- Laufende Geldleistung, Sach- und Betriebskostenpauschale (dieses Thema mehrfach),
- Öffentlichkeitsarbeit für die Kindertagespflege,
- Qualifizierung in der Kindertagespflege,
- Steuerliche Regelungen,
 - Insbesondere im Projektabruf AiS
- Vernetzung, Vereinsgründung, Vereinsauflösung,
- Vertretung bei Mutter-Kind-Kur,
- Vertragsgestaltung,

- Zuständigkeiten, Verwaltungshandeln.

Rechtlicher Themenbereich:

- Aktuelle Urteile und Gutachten,
- Betreuung nach Vollendung des 3. Lebensjahres.

Pädagogischer Themenbereich:

- Fort- und Weiterbildung,
- Gesundheit,
- Inklusion (dieses Thema mehrfach),
- Maßnahmen und pädagogische Konzepte (Kindertagespflege im Wald),
- (Weiter-)Qualifizierung, Qualifizierungsmöglichkeiten, Ausbildung zur Erzieherin oder zum Erzieher,
- Wald-Kindertagespflege.

Die Auflistung ist nicht vollständig. Einige der aufgezählten Themen finden sich in allen drei Bereichen wieder, wurden hier jedoch nur einmal benannt. Die Reihenfolge der Themen spiegelt nicht die Anzahl der Anfragen wider.

3.6.2 Telefonische Rechtsberatung



Aufgrund der vielfältigen juristischen Anfragen bietet die IKS für Kindertagespflegepersonen in Sachsen zwei Mal im Monat eine kostenlose, telefonische Rechtsberatung an. Im Berichtszeitraum fand diese an 24 Terminen statt. Die Beratung erfolgt durch die Juristin Prof. Beate Naake.

Die Themen werden durch den Rückgang der Kindertagespflege sachsenweit bestimmt und beinhalten vermehrt Detailfragen zum Vertragsrecht, der (vorzeitigen) Beendigung von Betreuungsverträgen sowie der Schließung von Kindertagespflegestellen. Ein weiterer Schwerpunkt ist das Thema angemessene laufende Geldleistung sowie angemessene Sachkosten.

3.6.3 Fachliche Beratung in Gremien

Ergänzend zu den Beratungen der IKS in Gremien (vgl. Kapitel 2.4-2.5), findet fachliche Expertise in folgenden Settings statt:

- Beirat der IKS,
- Netzwerktreffen mit Fachberaterinnen des öffentlichen und Freien Trägers der Jugendhilfe in Sachsen,
- Ad hoc Treffen zu fachlichen Themen.

4. Statistische Entwicklung der Kindertagespflege in Sachsen

Im Vergleich zum Vorjahr sank die Anzahl der Kindertagespflegepersonen im Freistaat Sachsen und folglich der betreuten Kinder in diesem Setting erneut.

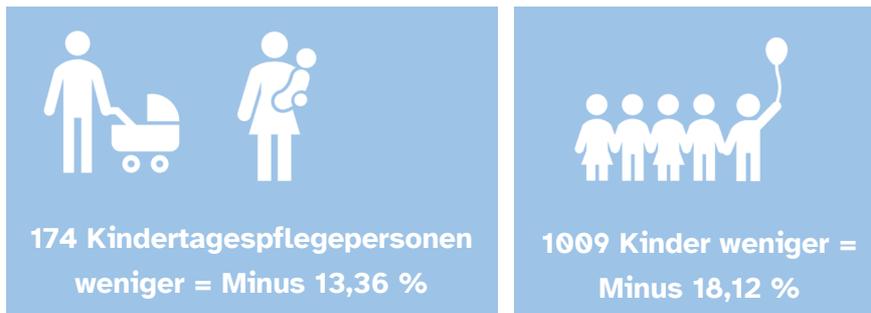


Abbildung 33: Statistik 2024: Trend Kindertagespflegepersonen und Kinder

Während in den Vorjahren die Gründe für die Aufgabe der Kindertagespflegestelle eher bei einem Generationswechsel mit einer höheren Zahl von Renteneintritten als von Neuzulassungen oder Nachfolge-Eröffnungen lagen, ist der dramatische Rückgang der Geburtszahlen mittlerweile einer der Hauptgründe. Durch den intensiven Geburtenrückgang verschärft sich eine nicht gewollte Konkurrenz zwischen Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege. Für ein existenzsicherndes Arbeiten sind die selbstständig tätigen Kindertagespflegepersonen auf eine volle Auslastung von fünf zu betreuenden Kindern angewiesen. Die Statistik weist eine durchschnittliche Betreuung von maximal vier Kindern aus.

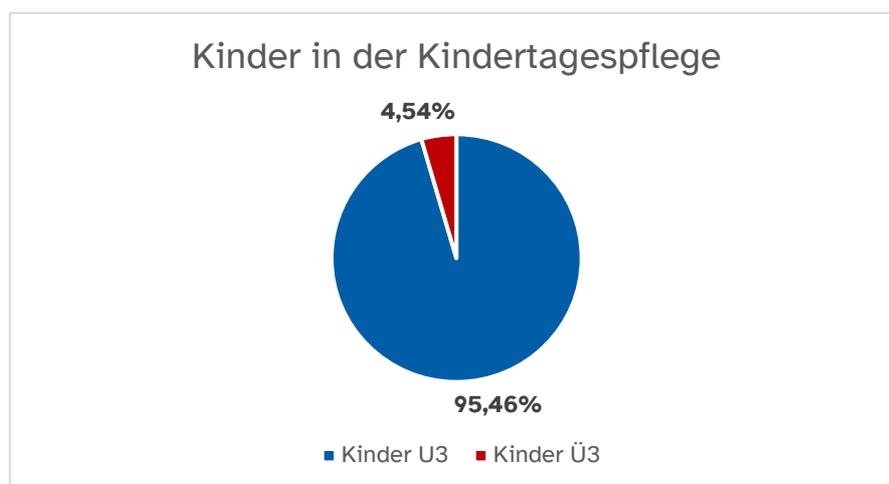


Abbildung 34: Statistik 2024: Altersverteilung der Kinder in Kindertagespflege

Mit Novellierung des Gesetzes über Kindertagesbetreuung (SächsKitaG) im Jahr 2023 und dem damit einhergehenden Wegfall des Paragraphen 3, kam es zu Unsicherheiten, was die Betreuung von Kindern ab dem vollendeten dritten Lebensjahr in der Kindertagespflege betrifft. Gegen Jahresende des Berichtszeitraumes veröffentlichte das Sächsische Staatsministerium für Kultus eine [Rechtsauffassung für die Betreuung von Kindern nach dem dritten Geburtstag in der Kindertagespflege](#). Auch wenn der Anteil der hier angesprochenen Zielgruppe im Vergleich zur Gesamtzahl der Kinder in Kindertagespflege ein geringer Prozentteil ist, ist es vordergründig zum Wohle des Kindes und seiner Bedürfnisse Betreuungsangebote zu schaffen und zu ermöglichen.

5. Ausblick

Diese 5 wesentlichen Ziele wird die IKS im Projektjahr 2025 verfolgen:

1. Anerkennung und Sicherung der familiennahen Kindertagespflege in Sachsen.
2. Die quantitative und qualitative Weiterentwicklung der familiennahen Kindertagespflege.
3. Die Umsetzung der Qualitätskriterien in Sachsen.
4. Die Stärkung von Multiplikatoren.
5. Sicherung der Fachstelle IKS.

Die IKS steht vor der Herausforderung auf der fachlichen Ebene auf die Besonderheit der individuellen familiären Betreuung aufmerksam zu machen. Es gibt Kinder, die diese überschaubare erste außerhäusliche Betreuung benötigen. Der IKS sind das Wunsch- und Wahlrecht der Eltern sowie Kinder, die einer individuellen, familiennahen Betreuung bedürfen, ein wichtiges Anliegen. Deshalb gilt das Engagement der IKS entsprechend als Beitrag, um das System Kindertagespflege in der Betreuungslandschaft in Sachsen als wertvolles Angebot zu erhalten.

Auf der strukturellen Seite gilt es auf die Rahmenbedingungen zu verweisen, die es braucht damit Tagesmütter und Tagesväter finanziell auskömmlich arbeiten können.

Es bedarf einer strategischen Umsetzung folgender Handlungsfelder, um die Ziele 1 bis 4 zu erreichen:

1. Bedarfsplanung,
2. Kommunale Steuerung,
3. Qualifizierung,
4. Qualitätsstandards,
5. IKS-Fachstelle für Kindertagespflege,
6. Politik,
7. Fachberatung.

Die IKS leistet in allen Handlungsfeldern im Rahmen ihrer Möglichkeiten einen Beitrag, um die Akteure, denen die Steuerungsverantwortung für das Thema obliegt, zu unterstützen.

Die Umsetzung erfordert in erster Konsequenz eine dialogische Zusammenarbeit mit Politik und Verwaltung.

Für das fünfte Ziel, der Sicherung der IKS als Fachstelle für Kindertagespflege in Sachsen, braucht es zusätzliche Ressourcen, um einen begleiteten Beratungs- und Verhandlungsprozess zu gestalten. Ein Trägerwechsel bedeutet die Überleitung eines langjährigen und etablierten Landesprojektes auf fachlicher, struktureller und personeller Ebene. Bisher konnte die IKS auf keine Erfahrungen in einem solchen Prozess zurückgreifen. Vor diesem Hintergrund braucht es die Unterstützung des Paritätischen Sachsen sowie des Sächsischen Staatsministerium für Kultus und des Kommunalen Sozialverbandes.

Anhang

Anlage 1: Faltplyer „Schon gehört?“

Anlage 2: Postkarten der Öffentlichkeitsarbeit Kindertagespflege

Anlage 3: Fachinformationen

Anlage 4: Veranstaltungsflyer

Anlage 5: Veranstaltungswerbung

Anlage 6: Veranstaltungsübersicht

Weiterbildungen 2024 (Ganztags- und Abendweiterbildungen):

Tabelle 3 Veranstaltungsübersicht Weiterbildungen 2024 (Ganztags- und Abendweiterbildungen)

Datum	Thema	Ort	Organisation	stattgefunden/ abgesagt/ verschoben	Grund für Absage
13.01.2024	Kindliche Entwicklung von Kleinkindern	Digital	IKS	stattgefunden	
20.01.2024	Stressmanagement kompakt	Digital	IKS	stattgefunden	
20.01.2024	Pressearbeit für Kindertagespflegepersonen	Zwickau	IKS	stattgefunden	
27.01.2024	Mit dem Jahreskreis unterwegs	Zwickau	IKS	abgesagt	Krankheit Referentin
02.03.2024	Google Maps & Instagram	Hohenstein-Ernstthal	IKS	stattgefunden	
02.03.2024	Kommunikation mit Eltern	Hohenstein-Ernstthal	IKS	stattgefunden	
23.03.2024	Kinder unter 3 Jahren beteiligen - Wie geht das?	Hohenstein-Ernstthal	IKS	stattgefunden	
23.03.2024	Stressmanagement kompakt	Hohenstein-Ernstthal	IKS	stattgefunden	
13.04.2024	„Gordon 2.0“ – Vertiefung des Gordon-Konzeptes	Zwickau	IKS	stattgefunden	
13.04.2024	Bewegungsspaß für die Kleinsten 10 cubes - Kreativ mit dem Bewegungswürfel	Zwickau	IKS	stattgefunden	
24.04.2024	Öffentlichkeitsarbeit in der Kindertagespflege – Praxiskurs Instagram	Digital	IKS	verschoben	
27.04.2024	Rechtsfragen in der Kindertagespflege	Digital	IKS	stattgefunden	
08.05.2024	Öffentlichkeitsarbeit in der Kindertagespflege – Praxiskurs Instagram	Digital	IKS	stattgefunden	
25.05.2024	Auf der grünen Wiese... - Musik und Bewegung im Freien bei jedem Wetter	Dresden	IKS	stattgefunden	
25.05.2024	Wie kann ich dieses Kind erreichen? Praxisnahe Fallberatung	Dresden	IKS	stattgefunden	
08.06.2024	Wie kann ich dieses Kind erreichen? Praxisnahe Fallberatung	Zwickau	IKS	abgesagt	Zu wenig Anmeldungen

12.06.2024	Öffentlichkeitsarbeit in der Kindertagespflege – Praxiskurs Instagram	Digital	IKS	stattgefunden	
24.08.2024	Umgang mit fordernden oder streitenden Kindern	Zwickau	IKS	stattgefunden	
24.08.2024	Wie lernen Kinder im Alter von 0-3 Jahren? Erkenntnisse und Aussagen der Hirnforschung	Zwickau	IKS	stattgefunden	
31.08.2024	Gesund und stabil den Alltag in der Kindertagespflege gestalten - Eine Fortbildung für Tagesmütter in den Wechseljahren	Markkleeberg	IKS	stattgefunden	
04.09.2024	Entspannungsiseln bauen – Psychohygiene und Entspannungsmethoden für den Alltag	Digital	IKS	stattgefunden	
07.09.2024	Erste Hilfe aus der Natur	Chemnitz	IKS	stattgefunden	
18.09.2024	Öffentlichkeitsarbeit in der Kindertagespflege – Praxiskurs Instagram	Digital	IKS	stattgefunden	
26.10.2024	Weg in die Stille - Mit Kindern den Jahresausklang gestalten	Chemnitz	IKS	stattgefunden	
07.11.2024	Stärkung der Fußmotorik für Kinder unter drei Jahren	Digital	IKS	stattgefunden	
16.11.2024	Kinderschutz	Dresden	IKS	stattgefunden	
16.11.2024	Wie kann ich dieses Kind erreichen? Praxisnahe Fallberatung	Dresden	IKS	stattgefunden	

Tabelle 4 *Veranstaltungsübersicht Modulweiterbildungen 2024*

Datum	Thema	Ort	Organisation	stattgefunden/ abgesagt	Grund für Absage
23.04.2024	Persönlicher Kompetenzgewinn durch Biografiearbeit – Meinem Lebensbaum begegnen: Teil I von III	Markkleeberg	IKS	abgesagt	Krankheit Referentin
08.06.2024	Persönlicher Kompetenzgewinn durch Biografiearbeit – Meinem Lebensbaum begegnen: Teil II von III	Markkleeberg	IKS	abgesagt	Krankheit Referentin
31.08.2024	Persönlicher Kompetenzgewinn durch Biografiearbeit – Meinem Lebensbaum begegnen: Teil III von III	Markkleeberg	IKS	abgesagt	Krankheit Referentin

Tabelle 5 *Veranstaltungsübersicht Fachveranstaltungen 2024*

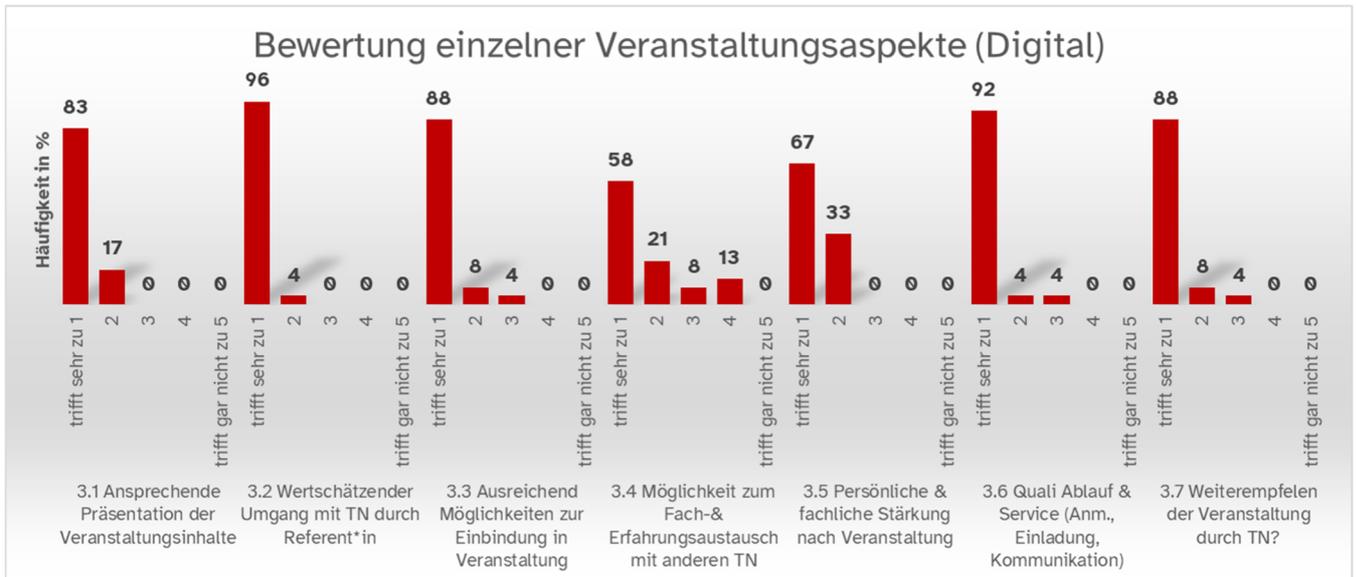
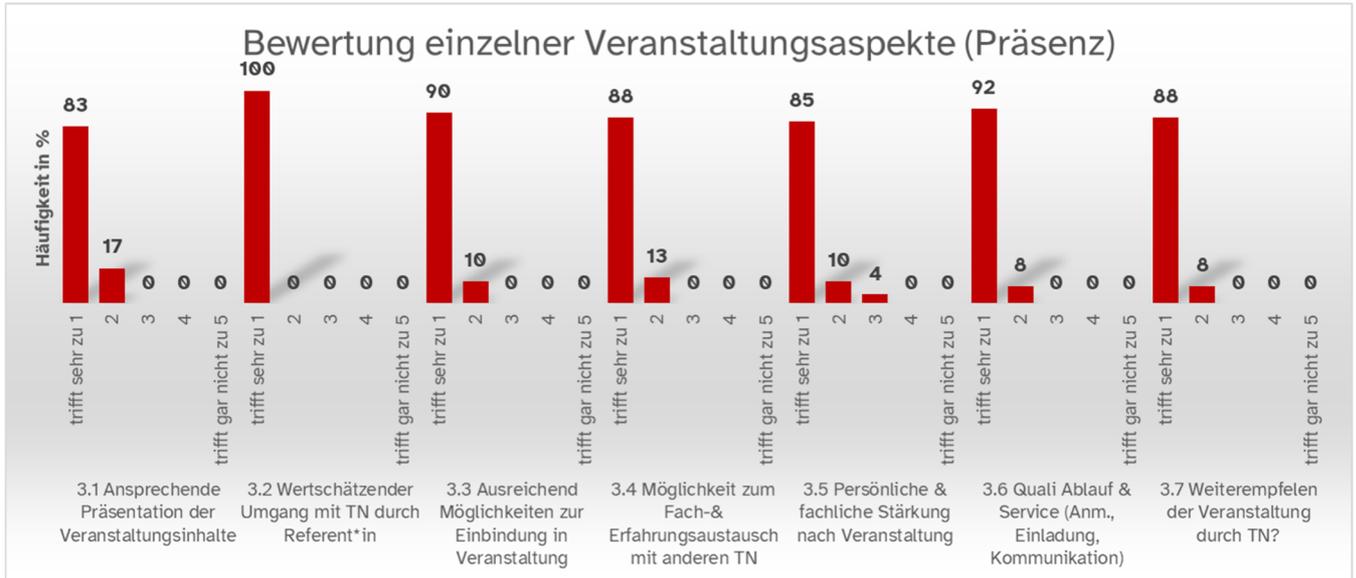
Datum	Thema	Ort	Organisation	stattgefunden/ abgesagt	Grund für Absage
27.01.2024	Netzwerk engagierte Kindertagespflegepersonen	Zwickau	IKS	stattgefunden	
13.03.2024	Gut beraten - Methoden zur gelingenden Beratung	Dresden	IKS	abgesagt	Zu wenig Anmeldungen
19.03.2024	Aktuelle rechtliche Themen und Gerichtsurteile in der Kindertagespflege	Digital	IKS	stattgefunden	
20.03.2024	Was MACHT macht! Adultismus in der Kindertagespflege	Digital	IKS	stattgefunden	
08.06.2024	Netzwerk engagierte Kindertagespflegepersonen	Zwickau	IKS	stattgefunden	
26.- 28.06.2024	Harapräsenz: Die Kraft der Stille in der Beratung - Neue Wege zur Stärkung von Ressourcen in der Arbeit von Berater*innen	Markersdorf	IKS	stattgefunden	
11.09.2024	Alles, was RECHT ist in der Kindertagespflege	Dresden	IKS	stattgefunden	
29.10.2024	Netzwerk engagierte Kindertagespflegepersonen	Digital	IKS	stattgefunden	
05.- 06.12.2024	Beratungsqualität und -kompetenz effektiv und kreativ gestalten und vertiefen	Moritzburg	IKS	stattgefunden	

Tabelle 6 *Veranstaltungsübersicht Beirat 2024*

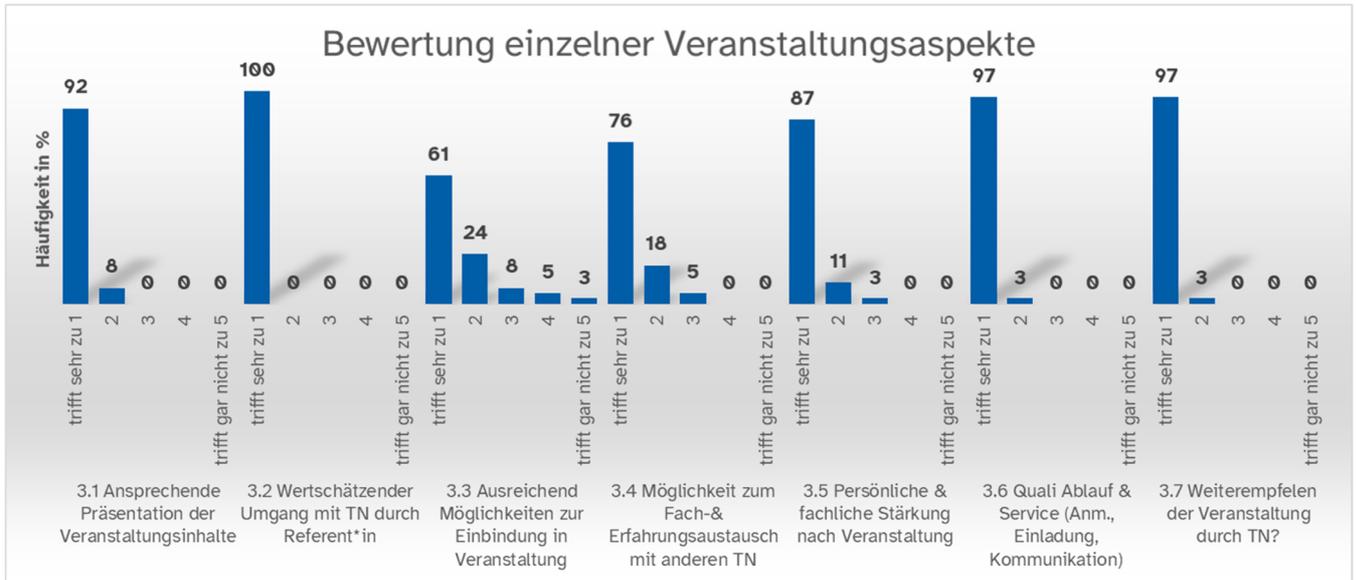
Datum	Thema	Ort	Organisation	stattgefunden/ abgesagt	Grund für Absage
27.02.2024	Beirat IKS	Dresden	IKS	stattgefunden	
25.04.2024	Beirat IKS	Dresden	IKS	stattgefunden	
08.07.2024	Beirat IKS	Dresden	IKS	stattgefunden	
24.10.2024	Beirat IKS	Dresden	IKS	stattgefunden	

Anlage 7: Veranstaltungsevaluationen

Fachveranstaltungen 2024



Fachtag 2024



Weiterbildungen 2024

